# Wiesbadener Tanbla

mit einer täglichen o



Sochite Abonnentengahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

Mr. 241.

Dienstag, 4. September 1934.

82. Jahrgang.

#### Bern gegen Mostau.

Die Schweiz ftimmt gegen die Aufnahme Cowjetruflands in den Bolferbund. Was wird Belgien tun?

Ruglands Aufnahme ift trogdem gefichert.

Rußlands Aufnahme ist trohdem gesichert.

as Berlin, 4. Sept. (Drahtbericht unserer Berliner Abteilung.) Der Schweizer Bundesratsausstauß us für auswärtige Angelegenheiten dat sich gestern gegen die Aufnahme Sowjetzuhlands in den Vollerbund ausgehrochen. Der Beschung fommt nicht überrackend, dem schweizer Teste seinen Zweiselbaran, daß sie einen Eintritt der Mostauer Heringen getaumer zeit lieg die Schweizer Teste seinen Zweiseldauf eraumer zeit lieg die Schweizer Veste seinen Gerigten weben Vollerbund ablehnt und so ih an dem gestrigen Beschlung eigentlich nur bemerkenswert, daß er ein-Rim mig gescht murde. Die Frage ist nun, ab die mutige Haltung der Schweiz, die troh des von Frankreis auszeibsten Druckes sich zu einem klaren Rein entschloß, weitere Mächte veransalsen wird, ein ebenlo einbentiges Rein auszuhrechen. So nimmt man beispielsweise an, daß auch Holland hich in die Front der Reinlager einrethen wird, während hinschlich Belgien hat bischer die Sowjetunion nicht offiziest ansersannt und die Segliche Regierung hat noch die vorkurzem wieder erklärt, daß sie ihre Haltung ausgemüber nicht zu andern beabsächtige. Auf der anderen Seite hat man aber auch in Verüglende gegenüber nicht zu andern der der an der auch in Verüglende Lußenminister Barthou siesellichen Roche ein Karthou siesellich zu erkennen gegeben, daß man mit Mostau Geschieft zu machen wünsche Log an an mein Mostau Geschieft zu machen Wünftlich. Es sommt nun zinzu, daß der französliche Außenminister Barthou siesellich eine besche daß frankreich größen Wert auf den Eintritt Außlaunds in den Vollegen Jaf par, als dieser schoe der vergangenen Woche wöhrte das der keite, zu versehen asseden hat, daß Frankreich größen Wert au den Eintritt Außlaunds in den Vollegen Halt zu der Gen immit es nicht weiter wunder, daß das der belegtichen Regtes

## "Das aukenpolitische Ränkespiel um Österreich muß aufhören."

Bigefangler a. D. Winfler über die Lage por dem 25. Juli.

prag, 3. Sept. Das "Prager Montagsblatt" veröffentstisch ein Interviem mit dem ebemaligen öfterreichilden Pizelanzier, Ingenieur Binlier, der ich aufgelenzier, Ingenieur Binlier, der ich aufgelenzier, der ich aufgelenzier, der ich ein der der ich ein gerland (Ichaebolawadel) aufällt. Zu den Eregniffen der S. Auli erflärte Bin ifler: Die nartin ale Opposition dachte nicht em irgendeine gewaltsame Erhebung, und zwar nicht nur aus prinzipiellen Gründen, sowdern auch da die Loge von dem 25. Juli die absolute Gewischeit dat, das die Loge von der K. Bull der absolute Gewischeit dat, das die Loge er und der K. Bull der Schalber der Verstellung erflärte Winfler, das es sich um Leine von der K. D. N. d. der S. war der ettet Aftion dandelte, da ja, wie sich der ausgeliche, nicht einmal die St. von Wien, die frachte Winfler, das es sich um feine von der Rowelle von ja, wie sich deraustellie, nicht einmal die St. von Wien, die frachte der und entscheiten Faster geblieben ist, alarmiert wurde. Es Sandelf sich also nur um die Teilaftion einer Lieinen Gruppe, die eine evolutionäre Entwicklung.

#### Feierlicher Empfang der Berliner Diplomaten burch ben Guhrer und Rangler am 12. September im Reichsprafibentenpalais.

Keichspraftbentenpalais.
Berlin, 3. Gept. Rachdem das Amt des Neichspräftdenmit dem des Neichskanglers vereinigt und der Jührer Neichskangler Moolf hieler in der Volfsahlimmung 19. August mit Reungschniel-Weichheit als Cloatsoderpt bestätigt morden ist, werden die in Verlin aftredier Brifdorfer, Gesanden und Geschäftstätiger der temben die nom Führer und Reichstangler zur Entgegennahmer zoffigiellem Anteitisbeluche und der Gläckunsche der von Führer und Reichstangler zur Entgegennahmer zoffigiellem Anteitisbeluche und der Gläckunsche der werden. 2. Geptember, im Reichspräftdentenpalais seierlich siegen der Volkunsche Leiten fangen werden.

#### Weltfongreß für den Frieden in Locarno. Motta jum Chrenprafibenten gemahlt.

Botta pum Chrenprafidenten gewahlt.

Bocarno, 3. Sept. Der 30. Weltfongreß für den Frieden
nurde am Sonntagvormittag unter Borfig des Bürgerneisters von Locarno Russe aeröffnet. An der Eröffungssklung nahm auch der Brästent des Internationalen Friedensdüres teil. Alle Aedner wiesen auf den Ernit der Lage
im. Die Außenminister von Dönemarf, Schweden, der
Lutet, Brössien, Rumänien und Frantreich batten sich verteten lassen. Der Kongreß wählse Bundesruf Rotta zum
Tetenpräsdenien.

#### Streifausichreitungen in Amerita.

Arbeitspullige werden vertrieben.

New York, 4. Sept. Wie aus Ringsmountain (Rord-Garolin) gemeldet wird, find fireilende Tegillarbeiter in dere Baumwollpinnereine eingedrungen, in denen die Arbeit noch nicht niedergelegt worden war. Etwa 900 Arbeits willige wurden von den Streifenden non ihren Arbeitsplägen vertrieben.

#### Der Palaft des mandidurifden Raifers

Peiping, 3. Sept. Rach einer Meldung dus Tich an gtisch un ist im Palass der Reistenz des mandschutischen Railers Puis i Seuer ausgehrochen. Die Krivatgemächer des mandschutischen Kailers und leiner Kamilie sind vom Krande nach veräch ant gedieben, da die schot addrennt. Freiwillige delier und Truppen sind eine Zeich abseinnt. Freiwillige delier und Truppen sind ein-gelest, um die Arbeit der Feuerwehr zu unterstüßen. Der Justigminister und höhere Beamte der Geheimen Staats-polizei wellen am Brandberd, um die Urische des Feuers zu ermitteln. Die Boligei verhaftete I Hersonen, under denen sich auch der inchere holdsamte besinden. Der Brand das in Japan größes Auflehen ver-nischt, die Kreise vermuset, das Krandkiltung vor-liegt, und verlangt eine sosstrige Krenge Unter-juchung der Brandungase.

#### Der baltische Staatenbund.

Am 29. Angult ist in Riga awissen den Aufenministern Letstands, Chlands und Litauens ein Vertrag unterziedunet worden, dem man den Annen eines Aberein steuertrag ag egeschen dat. Die Veroumgen, sier die mein awei Tage vorgeschen dat. Die Veroumgen, sier die met awei Tage vorgeschen date, deuerten nur einen, ein Ziessen, das alles ieft gut vorbereitet war, vor allem aber, daß die left gut vorbereitet war, vor allem aber, daß die lämfände, unter dem man den off unternommenen und inmer zeiseitetwen Auftigen installen Elization Eine Auftigen in den Elization Eine Auftigen Elasten gewordenen ehemaligen russichen Elizeprovingen zu einer politichen Altionseinseit zu bringen, diese All besonden Bagintig lagen.

Es ilt nicht ichwer, den Drehpunst in der allgemeinen politischen und die hier eine Elasten zu einer Einigung ausammengelunden haben. Es Ilt, odwork die Kallist der Eise Elizaten zu einer Einigung ausammengelunden haben. Es Ilt, odwork die Kallist der Eise Stilt durch seinen engen Aniessang um Altigliedsgaft im Koltenbund, was det in der Klieben eines Kordipartes und durch ihre Zweredung um Altigliedsgaft im Koltenbund, was die in der Mitte der größen französsischen durch die Kertage worzulegen state auf einer neuen überprüfung und Seantwortung ihrer Lage veranlaßt hat.

Man wird sich danach zunächt die Arage vorzulegen stade, wie der kertrag auf die Arage vorzulegen stade, wie der kertrag auf die Arage vorzulegen stade der Vergen erranlaßt hat.

Man wird sich danach zunächt der Antoner Selens und Deutscha eingelehen wirde werden ihr, von dem im französischen Allendam einer Anschlichen Allendam zu einer nebeschen und der Sepaken und Westellung der Auftragen einer Dischlichen Allendam geschloffen, was eine Anschlichen Sendam eine zuseichen der Annort Selens und Deutschlichen Sendam eine zuseichen der Annort Selens und der Sendam eine zuseichen der Annort Selens und der Sendam der der der Vergenzeitung der Kordolischen Sendam eine Einklichen Beieben aus der der der Angeleitung der Westellung der einer Schlichen de

### Mobilifierung von Menschentraft und Materialien.

Der Ginn des deutschen Stragenbauprogramms.

wurde, Pate gestanden zu haben. Es ist in der Tat der erste Vertrag, den kleine Staaten mit gemeinsamen Ersten zin dan en erste vertre Vertrag, den kleine Staaten mit gemeinsamen Erstenzinsterelsen unter itch abgeschlossen deiner Großmacht sicht dar wird. Diese Staaten wollen nichts als die Sicherungibres Bestandes und verfolgen, wenn man von Wilna und Remel alsseht, zwie Fragen, die offendar im Berstrag ausdrücklich ausgeschlossen wurden, keine Ziele, die sie mit andern in Konslitt bringen konnen. Es ist ihnen von Wostau verschet worden, das ihr Bestand von Deutschland verschet worden, das ihr Bestand von Frankreich und Ausland angehoten wird, nicht anvertrauen wollen, sie zehen es vor, die Sicherheit in ihrem Jusammenschlich zu lücken in der begründeten Dossinung, das es schwerer sein wird, ver aus einmal zu verschucken als drei nachennader!

Josinung, daß es schweret ein wird, dei auf einmal zu verschlucken als drei nacheinander!

Wenn man sich erimert, welch lägliche Rolle die Meutralität" im Weltfrieg gespielt hat, wie die meisten der sienen und mittleren Staaten durch den volltischen oder wirsichaftlichen Drud der Entente in den Artigsbund gegen Deutschland dineingezwungen oder zu einer sehr einseitigen Auffallung der Kentralität genötigt wurden, senn man ermelien, wie wicktig ein loscher Jusammenschluß von Staaten und Vössern ist, deren Interespen Nachtgruppen verschland, doer als Wertzeutg zur Artwellen nur darin bestehen, nicht von einer der großen Machtgruppen verschland, doer als Wertzeutg zur Kerwirtlichung von Klänen benützt zu werden, die ihnen an sich ganz senn liegen. Nicht nur sür einen etwaigen Arteg ist dies wichtig, von dem man jest wieder priecht, als ein et ein Kinderspiel, sondern mehr noch sin die Art und der einen etwaigen Arteg ist dies wichtig, von dem man jeht mieder priecht, als eit et ein Kinderspiel, sondern mehr noch sin die Arten ihre zu den einen Keschichten und der einen Keschichten der die eine Koschichten der die eine Keschichten der die gestehen, die ihre Kenfaltung von den Konstitten der Größenschland den Arten die geschen, kann Deutschland, das seinen Krieg will, jede Kegung der Keutralen nur begrüßen, die ihre Fernhaltung von den Konstitten der Größenschlen und Siele hat. Es schieht, daß auch die flandinavischen Länder zu nehen Keistenung in Siedhölm die Außen und die flangen wollen. Am Eind and die flangen wollen. Am Eind ab zu Erwegens, Dänemarts und Hintalands, um, wie es beißt, über die wirtschlichten Arbeit der nordischen Länder zu beraten. Aber das Echaren beier Konstrenz und Kienstaaten Eige eine Tages wieder gezwungen werden konnten, her Armen oder ihren Daufchland würde eine Johge Clärkung des Keutralitätsbegriffes ohne übertriebenen Optimismus, aber umso ehrlicher begrüßen.

Die Rede des Reichsminifters Rudolf Bef | auf dem 7. internationalen Strafentongreß.

## Die Schlageter-Ausstellung deutscher Freiforps.

Die Freitorps, die Brude vom alten Frontfoldatentum gur großen Freiheitsbewegung Adolf Sitlers.

#### Eröffnungsrede Reichsitatthalters General Ritter von Epp.

Führer und Kämpset der alten Freitorps zu dem Festatt eingesenden.

Rach dem Vortrag der Vallade "Schlageter", versäßt von Jista Luise Schember, richtete Generalmajer von Kora uf derstätige Begrühungsworte an die Erstienenen und umrth die gesch ich ist ich en Berdiennie der Freiforps, von denen diese Ausstellung Zeugnis ablegen ioll. — Dann nahm Reichsstatishafter General Kitter von Epp das Mort zu einer soldstich fernigen Rede, in der er u. a. ausssührte: In einer Jeit großen Werdens ist es notwendig sich an die Taten der Freisorps zu erinnern und auf diesem Auchanament geschichssicher Erkenntnis mit der gewonnenen Erschrung weiterzubauen. Der General gab einen Ruckflic auf die Beriode der Freisorps, die nicht nur den inneren Wastl gegenüber dem Bolsswinzus weiterzubauen. Der General gabe einen Ruckflic auf dem Kastl gegenüber dem Bolsswinzus weiterzubauen der haben. Sie haben damit die Krundlagen geschleet daben. Ein baden die haben nich den ein neues Reich sich nach und nach wieder au jb auen konnte. Wenn ke damals nicht ge-

weien wären, würde jeht nichts von dem beiteben, was heute ist. General Nitter von Epp berichtete dann aus eigenem Erleben, als er leinerzeit nur mit der Hälte leiner dagerichen Arigade nach dem Aubrgediet siehen kannte, da die andere Hälte in Sanern selht den kreifte in die undere Hälte in Sanern selht den die einer den ist zu eine von er da nie den den den der die fie ein nub unterfrieß, daß ohne Behinderung durch die ziehe nub unterfrieß, daß ohne Behinderung durch die die nub und unterfrieß, daß ohne Behinderung durch die dan die. In eintrukswalten Röcken der Keit gerettet worden wie. In eintrukswalten Behinder der die die nub unterfrieß, daß der geleiche dem Keit gerettet worden wie. In eintrukswalten Rocken der die die die die Keiterung das ganze Oberfickleien dem Keit gerettet worden mie. In eintrukswalten Behinder der die die Keiter die Symbol die Leiter der die Keiter das einer Keiter das der Ausbert, das die Leiterdanfen der Freichers deute danf dem Führer Abolf Hitter zum Siege gelangt find, und widmen kolf um Seihrer zum Seigen der Auskiellung dem deutlichen Költ um feinem Führer und Seigen der Auskiellung dem deutlichen Költ um feiner hall.

Det erste Arciforpsführer umd Leiter der Auskiellung

der ocherens und vohrt und zugert und vegensteren zwestellung Major von Rand de wieste in prächigen Abrien General Ritter von Epp und überreichte ihm ein Bild des Kameraden, Offisiers und Freilorspilihrers Schlageter. Entiprechendelner Bitte des Aussichlungsleiters begab fich Keichsplatti-halter General von Epp mit den Ebrengälten zum Machumal an der Feldberruhalle, wo er einen Lorbertkang niederlegte mit den Avorten: "Die alten Treifurpslämpfer grüßen ihre Kachfahren, die Gefallenen vom 9. Kovember 1923." Ein Kandbagng durch die sehenswerte Ausstellung be-ichlich der Treifungsftunde.

Bur Wahrung der innerdeutichen Ehre. Rriminalpolizei als Selfer auch für bie Ehrengerichte?

Kriminalpolizei als heller auch für die Ebrengerichte?

Kerlin, a. Sept. Der Wunsch der Polizei, im nacionalisialistichen Staat eifirg an den Jaieresien der Bollsgeweinschaft mitarbeiten zu dürfen, kommt in einem Kelerat über "Die Aufgaden der Kriminalpolizei im Ortiken Keleft zum Ausderund, das durch das amtliche Organ des Kamerndschaftsbundes traischer Bolizeibeamten verbreiter wird. Darin wird seinzelsellt, das der Autionalisialismus nicht nur für die Wiedere der erfellung det äufgenen, sondern auch der inneren Ehre des deutschlichen Kollessen, auch in der Ausfindunglichen, das in der Kaufmannichaft, in Angrisf gewommen. Dier gede sich nur eine Wöglichfeit fünd, die Kriminalpolizei einch in die Setämpsung eines Woglichfeit fünd, die Kriminalpolizei einch in die Setämpsung eines Solfebertumes einzuschäften, das

ventichland nicht gesprochen werden, da beibe in bas Berhaltnis organischer Erganzung zueinander ge-bracht worden sind.

Die Reichsautobannen find in erfter Linie gemeint, wenn vom modernen beutigen Stragenbau gesprochen wird - sie besonders meinte auch der Führer, als er in einer großen Rede am 1. Mai 1933 diesem des Matto gab:

"Wir stellen ein Programm auf, des wir nicht der Nach-welt überfassen wollen, das Brogramm unseres Straßen-neubaues; eine gigantische Aufgabe, die Milliarden erforbert. Wir werben die Widserstände dagegen aus dem Wege räumen und die Aufgabe groß beginnen..."

dem Wege räumen und die Aufgabe groß beginnen..."

Ich glaube, entsprechend biesen Worten des Führers beute lagen zu dürfen: Wir haben die Aufgabe groß des gennen. Wir Deutschen hossen, das auf den großen Keichsautobahnen ausländliche Gößte jeder Karlionalität jahren werden, um die Kenninis unserse Landes, seiner Wensche und ihres Wolsens mit in die Seimatländer zu tragen. Ie mehr die großen Durfagungsflüssen der Rachbartländer zuseinander in Einstang gedracht werden, umb mehr wird fich jider die großen Straßen der Rationen im Keilevertehr des Milags dei wachjendem internationalem Verlähr auch eine wachsende Ansertennung der Völker untereinander ergeben.

Wie sbadener Tagblatt

Wir wissen dann, daß dann ein ehrliches Arteil über unser Voll ensischen wied.

Auf der Keischen wied.

Auf der Kolfe ensischen Gegenseitiger Achtung der Bölker mird dann ehestens eine Konfolitäierung der politisten nach wirtschaftlich aftlichen Bezischungen eine keichanken isse der Fuhrer die deutschen Keichanken Geschle weden. Erkennen Sie, meine Heinschaft weden. Erkennen Sie, meine Heinschaft weden. Erkennen Sie, meine herren Delegierten des Auslandes, auch darin seinen Witzleit, den er und eine Mitardeiter dier als einmal zum Ausdruck brachte. Wöge auch dieser intetnationale Rongreseinen Beitung darftellen zur Foberung des Arledenmillens aller Bölker und möge insbesondere die Talsche, daß der internationale köndige Berband der Artelden, dem Henrich dem Zielen Vollagen Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen und deretellen Künter der Verlagen der Verlagen und macketellen Künter der Verlagen und macketellen Künter der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Ve



Bu Mitgliedern bes Saarabitimmunge-Obergerichtes ernannt.

Louis Coudet (links), der Präsident des Ge-richtshofes in Genf, und Jean Moretti (rechts), der Präsident des Appellationsgerichtshofes in Genf, die vom Präsidenten des Bölferbundsrates ins Ab-jtimmungs-Obergericht für die bevorstehende Saar-abstimmung berusen wurden.

#### Genf und die Saarpolizei.

Sonderbare Gile.

as. Berlin, 4. Gept. (Drahtbericht unferer Berliner Abteilung.) Charafteriftifd für bie Genfer Methoben ift die Art und Beije, wie man bort bas Gefuch bes Borfigenden ber Regierungsfommiffion bes Caargebietes um Berftarfung der Saarpoligei erledigt. Man hat nämlich bieses Gosuch feineswegs auf die lange Bank geschoben, man hat nicht einmal die in diesen Tagen beginnende Ratstagung abgewartet, sondern der Portugieje de Basconcellos hat als Ratsvorfigenber ben Mitgliebern bes Bolferbunbes marm empfohlen, herrn Anog bei ber Bildung der Internationalen Boligei. truppe nachdrudlich gu unterftugen. Das geichah vier Tage por bem Ablauf ber Amtszeit bes Portugiefen, gang offensichtlich auf frangofilche Gin-wirfung bin, ba man in Baris eine Erlauterung ber febr überfluffigen Forberung bes herrn Anog in einer Ratsfitung ju permeiben municht. Bie weit freilich Die Empfehlung des Portugiefen befolgt werben wirb, bleibt abguwarten. Die Schweiger Blatter laffen erfennen, bag bie Schweig nicht gemillt ift, entfprechenbe Boligeifrafte gur Berfügung au ftellen. Immerhin fann Berr Knog, ber langfam feinen Landsleuten auf die Rerven fallt - fordert doch der "Daily Telegraph", man folle ihn nach Saufe holen — insofern einen Erfolg buchen, als Genf, wie nicht anders ju erwarten mar, feine Forberung nach Berftarfung ber Saarpolizei gebilligt hat.

#### Die Reichsleitung des Arbeitsdienftes gegen die Behauptungen des Brafidenten Anox.

Berlin, 23. Gept. Die Reichsleitung des Arbeitsdienstes teilt in Begug auf die Behauptungen bes Brufibenten der Regierungskommission des Gaargebietes in seinem Schreiben

an den Generaljefretar des Bölferbundes hinfichtlich bes Arbeitschienstes mit:

Arbeitsdienstes mit:

1. Die Behauptung, daß eine militärische Ausbibung ber saarbeutschen Arbeitsmänner (Arbeitssteitswillige) im beutschen Arbeitslens statische, entspricht nicht den Talsachen. Es dat weber solche Ausbildung katigefunden, noch sinder hab der Arbeitsbient überhaupt seiner lieberhaupt seinert lieberhaupt seiner Lieberhaupt den er Arbeitsbient überhaupt seiner Lieberhaupt den er Arbeitsbient überhaupt seiner Lieberhaupt seiner Lie

oung betreibt.

2. Die Behauptung, daß die saardeutschen Arbeits-manner augethalb der entmilitarisierten Jone Dienit tun, ist salich. Talsache ist vielmehr, daß innerhalb der entmilitärtsiserten Zone 2115 saardeutsche Arbeitsfreiwillige ihren Standort haben.

3. Die "besondere Ausbildung für den Gaartamp!" besteht dern, das die jungen Saarbaufigen im Arbeitsbeiert eine besondere Betreuung in hinsicht ihrer Erziehung zu bewußt beutschen Menschen zuteil wird.

4. Bon dem Aredit vom 12 960 900 Marf für die Unter-baltung von 10 000 jungen Saarbeutiden weiß der beutliche Arbeitsdieute nichts der trägt die Koften für die Saar-beutlichen in leinen Reihen aus eigenen Mittelin. Diele Koften find ihm die jeht von feiner Stelle und in feiner Form erfaltet worden.

#### Bor Beröffentlichung der frangöfischen Dentidrift.

Pettigitif.
Paris, 3. Cept. Die "Agence economique et financière"
will erfahren haben, daß die franzöliche Kegierung am
Dienstag in Paris und in Genf die Denfictrif auf Gaerfrage verölfentlichen wird, die it tranzöliche Aberdrung
dem Aloii-Ausschaft überreichen will. Die Denfictrif verlangt, daß die Arobieme, die nach der Bolfsachtimmung
alur werden Ionnen, möglicht bald eine Regelung etfahren.
Eie dehandle auch die Arage des Umlaufes der franzölichen
Banknoten im Gaargebiet und laufe darauf dinens, daß die
franzöliche Regierung feinen Nachteil darin erbilden wirde,
wenn birelte deutschiffenzaßliche Berknandlungen zur Regelung aller dieser Fragen eingeleitet würden.

#### Gin fatholifder Pfarrer gur Abstimmung.

#### Die Märchenstraße. "Begegnung ber Jahrhunberte."

"Begegnung ber Jahrhunderte."
Strohen! Ernhen? Was sind Strahen? Mehr ober weniger reizvolle Haubers! mis großen, in Keinen Städten. Durch Jelber und Täler ihren Strahen. Durch Jelber und Täler ihren Strahen — weifebefannte, oftdelahren und Rille, einfame. Wer kennt nicht den gloten Alphalt der Bouleavald, der Tille Abenue — wer jah nicht den strahfenden Lichtersland der Angen und Aufos und Hogenlaumen "Linten den Alphar"? Sie sind welfberühmt, und noch einige mehr nennt man mit Bewunderung ab ihrer glängenden Gehälte, ob ihrer ichnen Frauen ... Ein Dult von Chypre und Auder Jehmedt mie eine Wolfe darüber. —

Aber eine Etrahe gibt es, die sich mit allen mellen kann und die dog anders ist, einen helowderne Hante kann und die dog anders ist, einen helowderne Hante kann und die dog anders ist, einen helowderne Hante kann und die in eine Geste der Mittelalter und stoh in den Araben wie ein Kinderspiel. Der Ruch von geteerten Bolzen, grünem Zung und latzem Wolfer liegt darüber. Der Mich von geteerten Bolzen, grünem Zung und latzem Wolfer liegt darüber. Der Michtel er eine Kinde der eine Kinder der eine Fiche und bringt diese Haud von geteerten Bolzen, grünem Zung und latzem Wolfer liegt darüber. Der Kinder noch seit und von ehne bei der eine kinder der Erich genach von er Beine, non der betriebiamen Melt.

"Seit lieht eine Strahe – In Bremen und lericht — beut sich im Geinft sall ich — Genbich wie nichts – Unsehlich wie alles."

sent jas im — Eine fall is — Endig wie nichts — Unendlich wie alles."

So sieht geschrieben — in Sein gemeihelt an der
Tädicher der Vösterkeit ab ein Vermenn. Von dem
mundervollen Markiplat mit dem riefigen steineren
Koland, dem Anfhaus und den grünen Omntilmen geht
man in diese Irege. Bet Tag, im blaufildrigen Odinmer
des Abends, bei Racht — under ist se wie eine Märchen
krahe mit Winkeln und luftigen Vorsprüngen an alten
Giebeln, die man erneuerte — und an weuen Täsigden, die
man dem Alten angelte. Haufer siehen da – Huler mit
Karrodzimmerchen in Gold und Weit, mit blauen und roten
Tälen, won man sich unterhölt und zu Golt ist, als wäre
man bei einem Batrizier geladen. — Künklertneipen, alte
Polzplassiten und Gemälde — Hiese und beister Leiler
schaffen eine gemütliche, gernhome Etimmung. Die Jülke der
fündlich sich uns oft mandes überleben, aber man sühlt
den Willen, die Idee beseler Straße, die zum Teil "aus
alter Hügler Jall und Umbau" errichtet ist. Symbol ist hier

Gin fatholischer Pfarrer zur Abstimmung.

Sandbeiden, 3. Sept. Der im Gangebiet ichr befannte inspinliche Geliliche Kinter zur eine Aufleche Ande.

Man Geliliche Führer Wilde in wie der eine Mehren wie der eine allegeber Gottesterlerungsplage, Vägere Wilhele und eine ein eine gelegeber Gottesterlerungsplage, Vägere Wilhele und eine allegeber Gottesterlerungsplage, Vägere Wilhele und seine allegeber Gottesterlerungsplage, Vägere Wilhele und Sciellassen und der eine allegeber Gottesterlerungsplage, Vägere Wilhele und Sciellassen und der eine Angele und ein eines Wert zu sprechen wag, Iprach, immer wieher non Seinelusstummen unterbrochen, in seinen Sechnnte schliche und gestellt der eine Wärfele und gestellt der eine Währler der eine Stellt und bei der eine Aufler eine Unstehl und der eine Aufler eine Aufliche in der eine Stellt und bei der eine Aufler eine Magen der eine Stellt und bei der eine Wägen wie der eine Wägen, der eine Stellt und Schatten haben ihre Sedeutung, weien die und Schatten haben ihre Schattung des Kannessen berühmt ihre die eine Serrichfieht; Laune eines Wägen, der eine Stellt und Schatten haben ihre Sedeutung, weien die und Schatten haben ihre Sedeutung der Wilhele und Schatten haben ihre Sedeutung der Wilhele siehe Wilhele und Schatten haben ihre Sedeutung der Wilhele und Schatten haben ihre Schatten

# Der Parteitag, der Tag der deutschen Nation.

Gin Geleitwort Sermann Görings.

Rürnberg ift gerüftet.

Ber Deutschen Nation.

getade aux Terpilegung der dort untergedrächten Hormastionen ausreichen wird. Die Luitpoldarena ist num ist dem Reichspaperteitung würdig dergerichtet. Aux eusem werden noch die Malenitäcken abgefrodene, die Wiege gestampt und gedart. Auf den Tribinen werden nach Sänte gestrichen. Sons dieter die Arena num ichen des Sich des ist auf dem Andelspaperteitung 1984 geigen wird. In den geschaft, die auf dem Andelspaperteitung 1984 geigen wird. In den geschen geschaft, der geschaft, des auch eine geschaft, des auch eines geschaft, der geschen gesche des on auswärts herbeigezogenen Vosstaamsten und Kostdeamstenen werden gerade die on der Bereikung der Gesche des an auswärts der die die der Ausschaft der Au

grüßungsanlprache von Gebeimrat Projessor Dr. Krüß entder Oderbürgermeister Staatsrat Dr. Kreds den Wissenschaftlern den Gruß der Staatsraftur und des Keichsklattladiters von Geweiter Sprenger, der durch seine Teilnahme an dem Ausmarsch der Hietzignend am Erickinahme an dem Ausmarsch der Hietzignend am Erickinahme an dem Ausmarsch der Hietzignend am Erickinahme an dem Ausmarsch der Forschung Gerode
die Anmesenheit der zahlreichen ausslandischen Wissenschielt
eis Beweis dafür, das man im Aussand dere ich von inte ie Beweis dafür, das man im Aussand der ich von inte nich der Aussand der Vollenschlieben der Vollenschlieben
ist von der Vollenschlieben der Vollenschlieben
diese Vollenschlieben der Vollenschlieben
deset vollenschlieben der Keiter der Aussandige
kroßesten Vollenschlieben der Vollenschlieben
Gebeimrat Vollenschlieben der Untwerflick Lank nurde Geheimrat Vollenschlieben der Vollenschlieben der
webes Georg Speuer-Anktintes das Ehrendoltschipfem der medizinischen Fahlität der Frankfurte Untwerflick Werereicht. In einer Ausprache wies zum Schließ vollenschlieben der Beilen zu feiner Ausprache wies zum Schließ volleiger Kolle darauflint, daß biese Konferens das Som de ist und Vollenschlieben der Aussint, daß biese Konferens das Som de ist und Schweiser Konferenschlieben zu Schliens, den Segrischen der Konferenschlieben und in der Williamfahrt wieder zur Geltung au brüngen. In den an den nächken Lagen gehaltenen Borr trägen werben Themen zur Schunglung umd Serbrüfung den Reanfiglien und Seuchen aus allen Teilgebieten medizi-nischer Williemichaft gehalten werden.

#### Wiesbadener Nachrichten.

Letter Aufruf an Die Saumigen! Bum Dienit an ber Bolfogemeinichaft.

Jum Dienit an der Vollsgemeinschaft. Die Entwidlung des deutschen das ermächt aus den richtig erkannten Jielen beutschen, das ermächt aus den richtig erkannten Jielen beutschen Menichentums. Wit müllen uns unscret Pilicheten nicht nur den Debenden gegenüber, lowdern auch den kün jiegen Geschliechten gegenüber bewist werden. In diesen logen ward die R.S. Boltsmohl-jabrt erneut um den deutschen Mann und die deutsche frau, indem sie die Mitgliedichaft jedes Deutschen öffentlich sorden

und in dem Bolf sür das Bolf tätig ju sein.
Die MS.-Volfswohlsahet ist die erste Abeilsgemeinschaft, die sich ind magaden nuch, wo der esst eige werden nung, der den Bedürftiger Betenntnistrewe abgestegt werden nung, dei den Bedürftiger in deutsigken Volf.
Es wird die Zeif kommen, wo unsere Kinder vor uns hinteren werden, um uns zu fragen, welchen Anteil wir an der Gekaltung des Dritten Reiches gehobt haben.
Abo des Tatigkeitsseltd gefunden wird, mitz sedem einzelnen übertalisen bleiben, aber die Tatiage befeth, daß der freiwillige Charafter aller Aufdauardeit sich um desjentwillen gewahrt werden wied, well nur eine freimillige Mitaarbeit den Kemeins der Mierkanntnis nationaligsalitische Gedontensührung dietet. De mehr Köpfe und Hände Kedentensührung dietet. De mehr Köpfe und Hände ficht und um jo weniger Kichtlie wird von dem einzelnen gestorbert werden berauchen.

Wenn die NS.Bolfswohlschri Brufe die vom Führer eingeleste purfeinmtliche Stelle für die joginken Ani-gaben barliellt, dann fann der Führer erwarten, bah biefe Arbeit unterflügt wird.

Alles, was jeht von der Ass. degonnen mitd, ift Dien ft an der Boltsgemein ich alt. Die Arbeit des Mitsgliedes der NSA, ift des personliche allmädliche Bertrautwerden mit den zu lösenden Arogen auf dem Gebiete der gejamten Asoftschet und die Aerdung von Auch zu Aumd um Anerkennung und Bertändnis in allen Areisen sie die durchzustübrenden großen Aufgaden. Ein großer Teil der Wolfsgewossen fach dereits seit langerer Zeit in die Reihen der Kampfer des deutschafts Sozialismus gestellt.

Bietbe du nicht abseits, sondern hilf mitausbauen das große nationalsgalifisische Dritte Reich!

Die Reugestaltung des tommunalen Lebens. Um das Gemeindebürgerrecht und die Bürgerpflichten im neuen Staat.

— Wiesbadener Gülte. Im Hotel und Badhaus "Bellevue", Wilhelmitraße 32, sind aus Arlas der Haupvertammtung des Gelamtwerteins der deutsches Gelämtwerteins der deutsches Gelämtwerteins der Aufläche Geläsisches und Allertumsvereine folgende Teilnehmer adheitigegen. Koefein Dr. herm. Hohmeister, Braunidweig; Universitätsprofessor. Dr. Otto Gheel, Riel; Landesbildioffeta Dr. K Aulks, Riel; Staatsacksindiverfetar Dr. Wenner Stredenrin in Ardelmaus 30. Kahun Kögel, Saden-Abden, Kirchman Mactical, Kelchserzischungsministerium, Berlin; Professor. Welther Rede, Dangig; Koefeiger Dr. Chagel, Giegen; Universitätsprofessor. L. H. Mager, Giegen; Ministerialrat

Dr. R. Struk, Afademie für deutsches Recht, Berlin; Amts-gerichtsrat Dr. Fürft, Saarbrüden; Friedrich Klönne, Duis-burg: Herbert Farwig, Köln.

Blumen am Dentmal des Schweigers. Am Samstag geten einige holländische Kurgaste am Dentmal Wilhelm I. im Kassandranien geldbischorangeserbige Scheentreug-tumen nieder, um so des Begründers der niederfräddischen nabhängigteit ehrend zu gedenken. Diese leuchtenden ilumen deben sich präcklich von dem duntlen Bronzedensmas ab dem Russische der den dem duntlen Bronzedensmas de dem Russische der den dem dem dem Bronzedensmas

de dem Bulgistraftodet ab.

Des Witterhilfsmert 1934/35 und die Achten. Güt.
Berforgung der hilfsbedürftigen läßt die Achtelssbischeit schaft ich isch durch ihre dilisbereiten hände Matmeben und Gelese eintöden, um für den Mitterbedarf gesponet zu fein. In Aerbindung mit den Artlichen Geellen Bilisterdiswertes der Achtelswohlaht werben in famit die Ledrer beit Ausflügen oder an schulfreien Rachtegen mit ihren Schiern Faldoft und Verenobist mehr ihren eine eine die Auflicht und Verenobist mehr lassen. Beles Fallobit, das in feiner Weife für den undel geeignet oder, das der ansiedenden Unfosen wegen ihr verdracht wird, fommt auf dies Weife der bilisderiten Allgemeindeit im Ander zugute.

Serdinaunsonerordnung ür Geneistungen eilt and

angende die Berdingungsofdnung au Grunde i legen.

- Arbeitsdanlgeschäftsstellen in den Arbeitsämtern. (au Grund einer Bereindarung amischen dem Pandesarreitsamt Helpen und dem Arbeitsdant, Seu 28, Sessenschäften under die Arbeitsdant, seine die heitsdanst flegt die firstellen eingerichtet. Ektheitsdanstgeschäftskellen untertütigen die Arbeitsdanste bei der Bermittung ehemaliget Arbeitsmuner. Im eigegerungen zu vermeiden, werden daber sämtliche ehenige Arbeitsmänner, falls sie noch eine Arbeit gefunden iben, angewiesen, sich dei den Arbeitsdanstgeschaften in Arbeitsdanstgeschaften unter Bestege ihrer Konten und der Grechtlichen und zuständigen Arbeitschafter unter Bestege ihrer Konten und den Die Grechtlichen der Arbeitsdanstgeschafte und auf vormittags 7—10 Uhr seltzisdanste eins judichnung dem die Jukaft nur in gang besonder Ausnahmen des Arbeitsdanste in Wiesdaden gweis beitsoermittlung fann in Jukust nur in gang besonder Ausnahmenkallen gestartet werben, damit eine jadfinke Durchführung durch die zuständigen Etellen nicht erwert wird.

mo d ein Abrehduch der Stadt Wiesbaden.

— Bor 23 Jahren, am 4. September 1909, landelt dos Box seinen all sie Erik bei 1800, landelt dos Box seinen der Alfa Erik bei 1800, landelt dos Box seinen der Alfa Erik der Abrehduch de

The fail Mulionunt principal that for Twill nim in it is It World wood flood

fich der "Barjeval 3" unter begeisterten hochtusen bet ichauer wieder in die Lüfte und lubt nach Arantjutt a. aufül. Unter den 5 Gondeliniasjen befand fich auch Gonderberichterkatter des Wiesdadener Lagblatis.

Genörbertigterflatter Die Bleich des 18. Zeutlichen Treutlampferbundes (Stahlbelm) dielt im jestig mit Jahnen und
Slaumen gelümditen Garteinagle bes Jasigler-bottes nach
Slaumen gelümditen Garteinagle bes Jasigler-bottes nach
Slaumen gelümditeren Garteinagle des JasiglerDes Derrn Selesprüfbert fleub junacht des Jindeilens
Des Derrn Selesprüfbert fleub junacht des Jindeilens
Des Derrn Selesprüfbert fleub junacht des Jindeilens
Der Der Sumbes gemein ist gemanische und Gestenkert des Sumbes gemein ist gemanische auch Gestenkert des Sumbes gemein ist gemanische auch jeit erSammen er der der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der der
Sentie der der der der der der der
Sentie der der der der der der
Sentie der der der der der der der
Sentie der der der der der
Sentie der der der der der
Sentie der der der der
Sentie der der der der der
Sentie der der der der der
Sentie der der der
Sentie der der der
Sentie der der der der
Sentie der der der
Sentie der der
Sentie der der der
Sentie der der der
Sentie der der
Sentie der der der
Sentie der der der
Sentie der der
Sentie der der
Sentie der der der
Sentie der der der
Sentie der
Sentie der
Sentie der der
Sentie der
Sentie der
Sentie der
Sentie der der
Sentie der
Sentie der
Sentie der
Sentie der
Sentie der
S

— Rund 84 000 öffentliche Gerniprecher find in Draffd-land bei den Volle und Telegraphenanftalten, auf Straßen, Rächen, Bahndelen, in dientlichen Gebäuden usw. aufgestellt und können von jedermann benutz werden.

Rr. 241. Geite 5.

Gehlägerei am frühen Morgen. In der Webergoffe geiteten am Dienstag gegen is Uhr morgens zwei Männer in einen Mortmedigel, der alsbad in eine Gelägerei ausgebenmer aus Dießebort Kopperteinungen erlift. Des Gantiätsauto brachte ihn ins Siadrie alter Berficherungsbeamter aus Dießebort Kopperteinungen erlift. Des Gantiätsauto brachte ihn ins Siadriffe Krantendaus.

— Wuf der Eträge jufammengebrochen. Am Montagenachmittag Rüzzle in der Taunusftraße der dem Rochbrunnen eine SV Ichre alte Frau aus Bierfahrt id beftig zu Boden, daß sie vom Gantistausto ins Eckbildige Krantendaus, gedracht merden mußte.

— Gefanddene Gegenstände. In der Zeit vom 27. August diese Vollegebraftender Schaftlich frau der Vollegebrachte und ber Kunften und Kunftgewerbeausfellung Miesdaden und ber Kunften sollegebrachte der Vollegebrachte Lagellage ist der Vollegebrachte der Vollegebrachte der Winder vollegebrachte der Volle

beging geltern ieinen Tojden. Geburtsing in 200 Aaugem. Beziegeleten ieinen Tojden. Geburtsing. Er if seit 30 Jahren Bezieher des Wiesdadener Tagblatis.

— Rurkans. Felt-Ronzert Anlählich der Tagung der Deutschen Geschichts und Altertumsvereine wird am Beitmoch, 3. d. M., ein Ronzert gedoten werden, das im 1. Teil Weister des 17. und 18. Jahrhunderts bringt, und im 2. Teil Weister des 17. und 18. Jahrhunderts bringt, und im 2. Teil Weister des Müstreten des jungen, ert Dojahiene filmischen Plantsten Timo Al iffil desonders interessenen über Gemalten innissen interessen und der Gemalten innissen interessen und ihre Eschicker des Anzeits für des der Gemalten innissen interessen bliebe, der Schiefe Drückerwerfe von Iohann Abolod Solle und Beopold Razis, ist. D. Deinmid Thieresten wird, deiten gespielte Drückerwerfe von Iohann Abolod Solle und Beopold Rogart zum Bertrag bringen. Die Gulonie "Bauernhochzeit" die hier erkmalig aufgesührt wird, das Bestemmt bern Bertliner Beilbarmonischen Orfscher ersolareich aufgesührt. Den Abselmutd Thieresten für den practigischen Gerauch im Kundenstellen Bearbeitet und bereits vor zwei Zahren mit dem Bertliner Beilbarmonischen Orfscher ersolareich aufgesührt. Den Abselt und ber Besten der Beilbarmonischen Orfscher ersolareich aufgesührt. Den Abselt und bestehen Statendern der Beilbarmonischen Orfscher ersolareich aufgesührt. Den Abselten Bertalten Besteutsche und der Bestehen Bertalten Bestehen Statendern der Bestehen Bertaltstanden der Bestehen Bertaltstanden der Bestehen Best

Bas Deutschland für arme Kranie leiftet 3m 3ohre 1932/33 wurden in der geschlossenen Fürsorge unterstütch Quechasses on on the state of t @" Esube a Kruppel @@= 52 ©55 39 **FamilierpHage** 

# Berständnis für die Bergangenheit -

Eröffnung der Sauptversammlung des Gesamtvereins der deutschen Gefcichtsund Altertumsvereine in Biesbaden.

#### Gefdichte und Leben.

Ju Beginn der Gesamtiagung der deutschen Affertums-und Geschichtsvereine in Berdindung mit dem 25. deutschen Archivtog und der Konferen sandesgeschichtlicher Bublika-tionsinktitute iprach gedern abend bei der Begrüßungsseier im Baulinenschlöchen der Vorfizende Universitätsprofessor. Dr. Hoppe, Berlin.

Treue bem Gufrer.

Reue Geichichtsauftellung.

Rarnend erhod der Redner seine Etimme vor jedem Disteantismus. "Geschichtsschreiben ist eine Kunft und Aunst tommit noch inmer von Können. Ich die nie kunft kunft tommit noch inmer von Können. Ich die nie fretlig guten Musie, daß auch diese dinge ich lätzen werden. Ich glaude an ein Wort Klopflods: Die Geschichte mitre sich sin, die formit alles vorungsgangene Geschwäh nicht mehr in Vertracht. Wir joschen nicht um des Horighens willen. Sin einiges leites Ziel ift ums gelete: Unier Soft. Das gilt es zu erfalsen, seine Verzangenkeit, damit es seine Aufgade meistere. Freisich mit des Wisspangenkeit, damit es seine Aufgade meistere. Freisich mit des Wisspangenkeit, damit es seine Aufgade meistere. Freisich mit dass den Erflichen die der Vandesseschäftlichen hier andere Werden die die große Geschichte vom Deimosboden uns werständlich zu machen? Desabh doll sie einesjetzt werden in die Kulturarbeit des Oristen Kriches und deshalb haben wir auch den morgigen. Tag unter das Zeichen der Sca ar geliellt. Unser Kritzeun is der Gesch das Bort und die Schrift. Kodner proch einen besonderen Dant an die Vertreter der staatlichen und fährlichen Schörden und erfeilte einigen über Vertreter des Vertretes des Vertretes der Karlichen und gabrichen Schörden und erfeilte einigen über Vertretes des Vertretes der Karlichen und gabrichen Schörden und erfeilte einigen über Vertretes der Vertretes des Vertretes

Schrift. Andner iprach seinen seienberen Jant an die Kertreter der kanticken und Kadicken und Kadicken und erkellte einigen lipter Vertreter das Wert.

Berke des Erußes.

Der Generaldisetior der preußischen Kerchen und erkeilte einigen lipter Vertreter das Wert.

Der Generaldisetior der preußischen Geaatsarchive, Prof. Brach ann, überdrachte die Erüße der preußischen Staatsregierung, des Oderpräsidenten der Proving dellens Kasiatsregierung, des Oderpräsidenten der Vertreten des anschen der Vertreten d

Strichen die martaniegen Ispe aus der Geschingte Arens der Fagung ihre Glischen in dieser Unt die einzelnen Nedner der Tagung ihre Glischeniche überbracht datten, sprach der Vorligende, Universitätis-Pirosesson in dieser der Vorligende, Universitätis-Pirosesson ihre Andere Vorligende, Universitätis-Pirosesson ihre Vorligende Vorligende

jenen Meiten, in die das sterbliche Auge nicht dringt. Wir befennen aus mit Stolz ju unserem ichonen Anne, unser Bolf sedemd zu machen. Wenn wate einem Bolfe hat helfen wollen, jo hat er es nicht durch Bucher gelan, iondern er gant ihm Männer gegeben. (Luther.) Ein dreisades Siegeheit auf den Fidher und Neichstangten fließ den offiziellen Teil der Bogrüßung.

25. Deutscher Archivtag.

Bejuch in dem Wiesbadener Archiv und der Archivausftellung.

Beinch in dem Wiesbadeur Archiv und der Archivenstellung.

Der 25. Deutsche Archive ag lehte bei wachiender Beteiligung am Kontagnachmittag leine wertvolle Tagung durch weitere Vortrage im Hoffaal des Anderswiesum hortschaften der Archivenstellung der Archiven der Archivenstellung der Archiven der Archi

einführend berichtete. In drei Eruppen murde bann Das Baus in feinen Stadwerfen durchwandert. Die Ausstellung

bietet, in verschiedene Abteile gesondert, archivalisches Material über Bauerntum, Familienforischung, Kapiare, Landess geschichte, Iohann VI. von Rassau-Dillenburg. Man siede hier Ustunden, Briefe Charunter solche von Luider), Seigel, Karten und erhält es im fleinen einen liderblich dessen, was ein Archiv an mannigfachen Beständen besitzt.

Bon 910 bis heute.

Die älteste Originalurtunde kammt aus dem Jadre 91s von Ludmig dem Kinde. Auch aus der Galierzeit sind Dolumente erhalten, so von Heinrich IV.
Ein seitenes, deinnders wertvolles Originalstüd sit die Ratisitation surfunde des Rhein hundes aus dem Jadre 1806. Um desmillen, weil dier Kapoleon, der gewöhnlich mit "R. doer "App" zu unterzeichnen pflegte, hier seinen vollen Ramen ausschieb.

#### Tagung des Gefamtvereins.

Eriter öffentlicher Borirag.

#### Biesbaden-Biebrid.

Biesdaden-Biedrich.

Die hier zu Galt weifenden Caarlanger baben Biedrich gestern verlössen. Bermitigs wurde die Setstellerei densell beilächtigt und um 2.15 Uhr suhren die Saarländer mit dem Dampier nach Albesbeim, um nach einer Bestigdigt von den Propositiet und der Bestigdigter der Bestigdig

Wiesbaden-Frauenftein.

#### Wiesbaden-Rambad.

Das heimatseit, die Kerb, bat auch in biesem Jahrt ihre alte Unziehungstraft bewahrt. Trat der vielen Keran-ftaltungen in der nöberen Umgebung war ein guter Besuch zu verzeichnen. Rächsten Conntag ist Nachterb.



Werde Mirglied im Deutschen Euftsport. Derband

#### Bliegergeift und Trene!

Fliegergeist und Treue!

On gewaltigen Kampse, bessen leite Teien ert in Jadren begriffen werden fannen, earnie Abolf hitler die Weiederauferstedung des Baterlandes aus Kameraden treue und Se meint da flegeist. Mus dem Frank geist erstand der Geist der neuen Zeit, wuch der Kamps gegen Materialismus, gegen Kastlismus und Fruderstell, wegen Anehre und Nochtlösstert.

Allegergeist ift after und dach immer neuer Geist, denn er it Gest der neuen, Geit vormärs stümmender Begeistlung, die alles Werden deltimmt. Kliegergeit ebend Kusdruck höchster zue zu Katerlande, unserdlich er probt und bewiesen im großen Kriege, in dem die Fliegerwosse in den kieden delte Manner opferte, wie sie überhaupt ser das Wander der des Wanner opferte, wie sie überhaupt ser das Das Wunder der den in da fie ze ist, da susgegaangnet war nen Es me ein in da fie ze ich ge aufgaangnet Gaat der Millionen von Gefallenen, die ihre Treue mit den Deben dewiesel.

Begreist bu nun, beuticher Bolfogenosse, weshalb die Fliegerei auch dich sucht und braucht? Deine Mitglied-icheft im Beutschen Lutthport-Verhand beweist, bas bu ben Geist ber toten Fliegerhelben erhalten und sorts pflanzen willt und hillst!

"Tag der 100000" in Frantfurt a. DR.



Der Reichsjugenbführer wird freudig begrüßt.

Der große Aufmarich ber hitler Jugend Seffen-Raffau in Frantfurt a. M. erreichte feine punft mit einer Rundgebung ber 50 000 im Stadion, ber auch Reichsjugendführer von Schirach beiwohnte.

#### Mus Proving und Rachbarichaft.

Unwetter mit Sagelichlag über bem Rheingau.

Hawetter mit Sagelichiag über bem Rheingau.

1! Rübesheim i, Rhg., 3. Sept. Ban einem ichweren Inwetter mit hogelichiag ift am Conniegoremitig ein Teil ber Rübesheimer und Eilbinger Gemartung beimgelucht warden. Die Wolfermelfen krömten die Stropen und Benge berunter und der darauflolgende hagel ichtig teilweile die teibängsneben Traubenbecren ab, die mit dem Röller weggeschömenunt wurden. Behrere Atnuten lang waren die Strachen in Albesheim und Eilingen mit dogelfortert meig bebodt. Ban dem Hagelicht, warden der Welter und Eilstegen mit der Lieber Albesheim und Eilingen mit der Des Rübesheim und Eilingen tried, wurde ein Teil des Rübesheimer Berges nicht berührt, maltend die Weinberge und Dhibdume nach der nordöllichen Seite etwas mitgenommen morden flad. Der angetigtete Schaden ist in seinem ganzen Imd. Der angetigtete Schaden ist in seinem ganzen Imdange noch nicht seitgefellt worden.

#### Töblicher Bligichlag.

#### Frantfurter Chronit.

#### Ein Toter, zwei Schwerverlette bei einem Motorradunglud.

Motorradungliid.

— Michasseuburg, 3. Sept. Im Samstagmorgen erstignete sich auf der Staatsstraße Obernburg.—Stockhabt an der Ballikaber Steigung ein ichweres Wotorradbungliid. Sin aus Kichtung Uchasseuber und menneher Motorradbunter mit Bestahrerin und ein in Richtung nach Alchestburg sabender Motorradbearer mit Bestahrerin zund ein in Richtung nach Alchestburg sabender Motorradbearer mit Bestahrerin und ein in Richtung nach Alchestburg sabender Motorradbearer mit Bestahren wird der Aufmer und der Aufmannen bestalt und der siehen der Aufmannen werden der Andere voneinunder Rurf beständer stellt einen Schaften der Andere Verlagen der Andere voneinunder Rurf bestähnt, der andere Kapten der Andere der Verlagen der Andere Geinrich John aus Seckmauern, wurde über die Wölchung in eine Weise geichteutert und trug neden einem Oberschnelberung andere ichner Gestangen davon. Hos ist ungwischen leinen Berletungen erlogen.

- Mallau, 3. Gept. Am Mittwoch, 5. Gept., feiert Grau Karoline Rrom fe ihren 72. Geburtstag.

— Hofheim, 2. Sept. In Anweienheit des Jührers des Landesperdandes des Anfihauferdundes, Generalieutnant fetf, und der Spissen der Schörden und der Einwohner-darf hofbeims wurde das von Bildhauer Eine geschaften Ehren ma I für die Gesallenen des Weltstrieges seierlich

lingemeiht. F. Uns Rassen, 2. Sept. Durch den Regierungspräsisenen in Wiesbadem ist nammehr die kaatliche Genehmigung triefst worden zu der von den Evongelischen Landestrichen Kassungeisen vorgenommennel un pfarrung der Kitchensemeinden Bärsade (Uniertaunus) und Erdach (Rheingau) nach Echaft (an gen bad (Uniertaunus). Gemäß deler lichtlickreist ausgesprochenen Umpfarrung werden aus der Kitchengemeinde Särindt verschieden Parzellen in die Kitchengemeinde Särindt verschieden Parzellen in die Kitchengemeinde Särindt verschieden Parzellen in die Kitchengemeinde Schangendae insepplart, desgleichen in die Kitchengemeinde aus der Kitchengemeinde Erbach

#### Breugifd. Süddeutiche Staatslotterie.

Montag-Bormittagstiebung.

30 000 NU.: 289 378. 10 000 NU.: 354 940. 5000 NUR.: 147 829. 3000 NUR.: 20 785 29 907 60 806 72 485 162 694 269 005 291 646.

201646.
2000 NWL: 16 155 54 215 125 705 143 308 144 822 185 193 194 612 206 303 214 128 248 902 287 300 388 950.
1000 NWL: 4092 40 607 56 804 60 608 63 659 64 853 168 641 213 406 230 249 333 622 333 637.

Montag-Rachmittagsziehung.

20 Tagesprämien:

Muf jede gezogene Rummer ind 2 Prämien zu je 1000
RM. gefallen, und zwar je eine auf die Lofe gleicher Rummer in den beiden Abreilungen 1 und 2. 38 613 41 105 66 707 173 973 276 248 281 659 284 508 359 177 382 893 389 626.

(Rheingau) folgende Gehöfte: Bojt, Baumanns fiof, Loch-muble, Schmelgers Müble, Reumühle, Forfthaus Rauen-thal und Klingermuble.

thal und Ritingermuble.

m. Rieberwalluf i. Rha. 3. Sept. In Lüftigfeit feierze Frau M. Mülfer, geb. Wels, als giebe Einwohnerin der Gemeinde Aledermalluf, ihren Go. Gedurtstag. Bei der Wolfsahlfummung am 12. Zugult degad fich die hechdeiczte zu noch ohne jede hilbe ur Mohiurne. Ein Bruder der Jubilativa, Alledium eine Beite der Richt ist die Kraften im Aller von 81. Jahren in Reudorf gestorben.

Jubilarin, Altbürgermeiker 3. Weiz, it fürzlich im Alter van 91. Jahren in Neudorf geftorden.

11. Mintel i. Rho., 3. Sept. Ein raffinierter Fahrrabeie i. Abg., 3. Sept. Ein raffinierter Fahrrabeie i. Abg., 3. Sept. Ein raffinierter Fahrrabeie ir ab ir Nacht von Samstag auf Sonntag pier auf frilder Tatertäppt werden. Es handelt ich um einen schon lange gejuchten Fahrraddieh, einen Kullen, der allein in Wintel vier Fahrrader in lehter Zeit gekoblen dat.

— Aus dem Mieingam, A. Sept. Jum Landrat des Reingaulreites — Sit Rübesheim wurde der seitherige tommissarliche Landrat, Höftinheftor Kremmer in Rüdesheim, ernannt.

in. Bad Kreugnach, 1. Sept. Jum Landrat des Kurdireftors des Bades Kreugnach und verlätzt gesehe Kurdireftors des Bades Kreugnach und verlätzt gesehe Saurdireftors des Bades Kreugnach und verlätzt gesehe Schaft, um fich in Arendentung ist har er sich gesehe Eerderigue um das Bad erworden.

m. Boppard (Khein), 1. Sept. Jum Bereich des Kanthofigeländes Boppard wurde ein Volk ung er beim überfahren der Gleise von einem herandrausenden Jug ersaft und vollständig zertrüm mert. Der Spichester sonnte sich noch verdatztig in Gicherheit deringen.

— Rod Ems. 3. Sept. Der neue Kathausbau ist



#### Befanntmachungen.

#### Landestreffen der Deutschen Arbeitsfront in Biesbaden

am f. unb 7. Offober 1934.

Am 6. und 7. Oftober 1934.

Am 6. und 7. Oftober 1934 innet in unierer Heimatigabt Wiesbaden das diesjärtige Landestressen bet Deutsichen Arbeitsssont statt. An diesen Tagen merden eine große Angald deutscher Bollsgenoffen aus dem gangen Gaugebiet in Wiesbaden wellen. Aus diesen Grunde benötigt die Areisbetriebssellenabteilung eine größere Angald Areisungsberteibssellenabteilung eine größere Angald Areisungsbereibssellenabteilung flohen erfügt daben.
Melbet umgebend Freiquartiere der Kreisbetriebssellenabteilung Wiesbaden, Abeinktusse 74. Da die organitatorischen Arbeiten nicht jo schaft erledigt werden fonnen, wird um baldige Jumeilung gebeten.

#### Reuer Rurverein.

Am Donnerstag, den 6. September 1984, abends 20.30 Uhr findet die Bollvesammlung des Neuen Aurocreins in der Mandelballe des Paulinenschildlichens flatt.

Gelächzeitig Vorführung des von der Firma Abotohaus Jauder für dem Neuen Aurocrein bergestellten Films über dem Plaumen-Korlo.

Erscheinen der Mitglieder ist Pflicht. Gäste willstommen!

#### Rheingauer Weinfeft.

Bom Reuen Rurverein wird uns u. a. geschrieben: Mit bem Ab ein gauer Weinfell, bas am 28, 29. und 30. Geptember in allen Galen bes Rurbaules intifindet, wartet ber Reue Aurverein wiederum mit einer Beranftal-



tung auf, die erstmals in folch großem Rahmen abgehaften wird.

wird. Wiesbaden, als Umschlagelag für die Weine des Rheingaues, hat zu demeisen, daß es keine Müde icheut, um dem wirtschaftlich schwer ringenden Ackeingau zu helfen. Das Meinigauer Weinigen sollseicht werden. Ganz Wiesbaden, der gesamte Rheingau und die nädere und weitere Umgedung werden dahet vertreten sein. Einrittisfatten sind auf der Geschäftspielle des Leuen Kurvereins erhältlich.

Arbeitsbereich des Kulturbanamtes Dillenburg aufgenommen, der nunmehr sechs Landreise umjast, namsticht: Dillfreis, Biedentopi, Unterweiterwald, Oberweiterwald, Oberiahn und Reigiat. Im übrigen ilt seigestellt worden, daß Dillenburg auch weiterfall, Gig eines Kulturamtes bleibt, so daß sich alle bei einer seit verdreiteten Gerichte über eine angeblich geplante Auflölung bezw. Verlegung nicht dewahrheitet haben.

— Darmitadt, 1. Sept. Im Kathaussaal hatte sich am Samstag der Stadtrat zur Kornahme der Oberdum Cammitatige Oberdürgermeiste, Kreiseiseter Vam ab old, wurde mit 28 Ja-Stimmen gemählt. Im der diese dem Angrache begrüßte der Abgegeden. In einer turzen Ansprache begrüßte der Reichsstathalter Sprenn ger den neuen Oberbürgermeister.

— Langen, 3. Sept. Die eine Woche dauernden Feierlichseiten aus Anlag des 1100 fahrigen Verhage eine gleitet. Auf der Keitwiese am "Kumylen Lurm" wurde dann das Keispiel von Gerhard Schwarz ausselicht, das Alle der Keitwiese am "Kumylen Lurm" wurde dann das Keispiel von Gerhard Schwarz ausselicht, das Alle en der Gelichte Langens wur der hehre der keitwiese der Keitwiese der Schwarz ausselicht, des Alle der Keitwiese am "Kumylen Lurm" wurde dann das Keispiel von Gerhard Schwarz ausselicht, den Silder aus der Gelichte Langens zur derfeldung brachte, in dem ehenfalls Eruppen aus der Gelichte Kungen zur Gerfügungsworten von Kürgermeiher Gödel Gaupropagandaleiter Müller. Schlauß eine Beltsieft katt.

Die bentige Musaabe umfaht 16 Geiten

#### Die heutige Ausgabe umfaht 16 Geiten und "Das Unterhaltungoblatt".

Bouptidistilletter: Stig Ganther mer des Bouptidistilletters Nari fi-elest, Kultuspolitif und Nunit fe

Durchichnitus-Karlage Inli 1924: 11 201 Sentings allem: 18420

Draft und Dering bes Westebebener Caphians:
C. Schellenberg iche Gothachraders, Westebeben, Entgyste M., Caphiati-Hum.

Dr. med. Max Degener Gerfrud Degener

geb. Portzeh geben ihre Vermählung bekannf

Wiesbaden, den 4. September 1934 Friedrichstraße 8

opfichmerzen

Herbin Stodin

Inschadich - Harnsdure löse LO. Albert Weber, MAGDES

Die

3

Ein



KRAUTER UND REFORM
W. Blumenthal, prisches Unterschnes, Marktstraßells.

#### Rochbrunnen-Ronzerte.

Mittmod, ben 5. Geptember 1934.

Früh-Rongert

am Rodbrunnen, ausgeführt von ber Rapelle Rarl Baftian. 1. Ouvertüre "Die Berlabung bei der Laterne" von Offenbach.

Offendade. Gerenade Aborative von Berelomita. Francisie aus der Oper "Carmen" von Biset. Die Heinen Goldaten, Gbarafterkisch von Marts. Mas die Donau ersählt, Walserpotpourri von

Morena. 6. Ver alpera ad altra, Marich von Urbach.

#### Aurhaus-Ronzerte.

Mittwoch, ben 5. September 1934, 16 Uhr:

Rongert.

Ronzert.

Peituna: Kapellmeilter Ernit Schald.
Bavrild-Blau, Waris von Friedemann,
Ouwertüre zu "Der Geilt des Woiewoben" von
Friegmann.
Dolberalana-Guite von R. M. Gade.
a) Senrit und Bernille, d) Der Gelämäige.
e) Die viesgelaumie Dame, d) Der Mossenball.
Gwand, aus "Waseppe" von Icheitworth,
Konada, aus "Baseppe" von Icheitworth,
Tantalie aus "La Boheme" von Tacini-Taran.
Im goldenen Kranze, Gelonäle von Taubert.
Dauer- und Kurtarten gilftig.

19.30 Uhr:

19.30 Uhr:

19.30 Uhr:

Rortrag Geb. Reg. und Forfitat Else, Wiesbaden;
"Musbreifung und Sedung des Roiwildbestandes
im Taunus"
anlätliehend Lichtbilder-Vortrag Carl Ruibe:
"Musllus in die Aarpathen."

19.45 Uhr in der Borballe des Rurbaules;
Reierlides Intraden für "5 kimmigte, blaiende
music" aus dem 17. Jahrhundert den Johann Tessel
(1695, Katsmusster in Leipsig).

(1695, Aatsmundert der Gebain Vesel

20 Uhr im großen Saale:

20 Uhr im großen Gelödicts und Alleriums
20 Uhr im Großen Gelödicts und Alleriums
20 Uhr im Großen Gelödicts und Alleriums
20 Uhr im Großen Großen Gelödicts

20 Uhr im Großen Gelödicts

20 Uhr der großen Gelödicts

20 Uhr der großen Gelödicts

20 Uhr der Großen Gelödicts

20 Uhr im Großen Gelö

allati.
Ginfonte. Die Kauernhochseit" (sum erften Male) nom Leodold Wosset (Bater, 1719—1787). Für den praftischen Gebrauch eingerichtet den praftischen. Gebrauch eingerichtet den Katel der Gebrauch eingerichtet den Katel der Gebrauch eingerichtet den Katel der Gebrauch eingerichtet der Katel der Gebrauch eingerichtet der Katel der Gebrauch eingerichtet der Katel der Gebrauch eine Katel der Gebrauch der G

Dauer- und Rurfarten gultig.



Taunusbund • Ortsgruppe Wiesbader

#### Lichtbilder-Vortrag 6000 Kilometer Afrika

Donnerstag, den 6. Sept. 1934, abends 8½ Uhr im Klubleka Hotel "Einhorn", Markistr 32. - Eintritt frei - Gäste willkommen

Brautkränze B. v. Santen, Mauergasse 12

Zum Einmochen Pergamette Birnen 10 Pfund 80 A Gute Luise 10 Pfund 1.00

Trinkwasser!

Familien - Drudijaden E. Sactienderg lae der art in fürgefter 3

Todesfälle in Wiesbaden.

200esfalle in Ustesbaden.

Johann Fremm, geb. Minter. Ame. 73 J.,
Milhelmitraje, 16, + 31, 8.

Mering v. Sundelsjaanien. 16, + 1, 9.

Traite die Expedient. 43 J. Nickelsberg 21, + 1, 9.

Gmil Wäller. Beliaeibauntwahen, 16, - 1, 9.

Gmil Wäller. Beliaeibauntwahen, 16, - 1, 9.

Trieba Geiele, geb. Dorf. Ebertau. 71 Jahre.

Molf Rees. Fortimetter i. N. 83 Jahre.

An Der Ninglitche 2, + 2, 9.

Nollis van Devonter, eds. Birkans. Eberrau.

72 Jahre. Aransolas 8/9, + 3, 8.

Juli Butur Tulor 1.



Horsivelis Josin monimy !

V. Zobus Sohn, Wiesbaden-Biebrich, Gegründet 1830.

Meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Großmutter

## Frau Frida Seinel

wurde am Sonntag, 5 Uhr von ihrem schweren Leiden erlöst.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Seipel u. Kinder.

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier in aller Stille statt. Trauerbesuche und Kranzspenden dankend verbeten.

#### enes kreuz

**Modernes Badehaus** BADER direkte Zuleitung aus eigener, starker Quelle.

#### Neue Schuhwaren

auf Teilzahlung bei Röder, Frankenstraße 4.

Elegante Damenhüte große Ausw Bensdorff, Moritzstr. 40, I.

#### Preußisches Staatstheater

Mittwoch, ben 5. Ceptember 1934. Großes Baus,

Madame Butterfin

Middline Diller 141)
Der in 3 Alfen von Vucini.
Wambach, Tannet.
Saas, Abildi, Lider, Aussinger,
Eassborl, Idon, Hoppond,
Medier, Wolfer, Willer,
Okwald, Gdmitt-Walter, Wensel,
Seiler,
Aniang 20 Uhr.
Gebe agen 2294 Uhr.
Breife B von 1.25 HW. an.

Rleines Saus. Sier bin ich -

Stell bill in 2 bis 3 Aften pen Julius Berill.

Steitfool. Schleim. Genamer. Deibenreich. Kuhn, Lindemer. Mediendrug, Seien, Soft.
Weiendrug, Sien, Singenberg, Silk, Black, Golfner. Den Heben, Jäger-Neifinbol. Laube Lebrmann. Cellnid. Miebermann.

Aniana 20 Uhr.
The gegen 22 Uhr.
Freile III von 0.90 RR. an.

#### Großer Schuh-Verkauf

Neugasse 22

am Lager, Sie finden auch das von Ihnen Ge-wünschte und

Aleine Anzeigen



59631



Samstag nachmittag 3½ Uhr verschied nach langem schwerem mit großer Geduld ertragenem Leiden mein lieber herzensguter Mann, unser treusorgender Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

# Herr Emil Müller

Polizei-Hauptwachtmeister

im Alter von 50 Jahren.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Frau Else Müller.

Wiesbaden, Stollberg I. H. Gneisenaustraße 6, II.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 2½ Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Statt Karten.

Am Montagnachmittag verschied unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und guter Kamerad

#### Herr Dr. Julius Moegenburg

Im Namen der Hinterbliebenen: Hilde Busch, geb. Moegenburg Gert Moegenburg.

Wieshaden (Alwinenstraße 9), den 3. September 1934.

Die Einäscherung findet am Donnerstag, 6. September, um 12 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Wir bitten von Benendebesuchen abzusehen.

# Wiesbadener Tagblatt

#### Die Straßenbau-Ausstellung München 1934

und der 7. internationale Strafen-Rongreg.

Gin Wunderwert deutschen Aufbauwillens. 1

Münden, 3. Sept. Bom 3. dis 8. September sindet meiten Wase auf deutschem eiten Wase auf deutschem Boden der (VII.) ieren at ion ale Straßen konn greß stat, der am September in Berlin seinen Absen der (VII.) ieren at ion ale Straßen konn greß stat, der am September in Berlin seinen Wischus indet, der am September in Berlin seinen Wischus indet, der antigt einer bestehenden lebung dah die am Etraßenbou vor im der einzelne ausüblige Staaten den internation den Straßendausungers zum Alleig nehmen, den dahen and herr Leitungsiänigseit und der Citzeussis den nach der Eteleungsiänigseit und der Citzeussis den der Absen aus führen. Im Fortschung dieser lidung aben sich der Etretungen Seiter, Jement, Teere, Klümens und Malchinendulten und der Stingendauunstenehmungen Deutsflands demmengeton, und eine mit größter Gorgalt vordereitetz wielt und der Stingenbaumsterenbungen Deutsflands demmengedon, und eine mit größter Gorgalt vordereitetz wielt und der Etnäßenbaumsterenbungen der einkläussen soll non der underflogigen Industriellungen gestellt, der Keitzeussisten foll non der undeztegen sell non der underflogischeit deutster Industriellungen gesten gestellt, der Keitzenstäte Angenischen und der Etnäßen der geschalten der Stille zu macht der erkant, der sie und gewaltig Hortschalten und deutschen Blich dat Wolf hiller dei der abstillen und deutsche Kille aus Melden dagen und der fernah zu der Freieren der in die Um gesierende Fährerteilung ub eringen. Das wischeichwillen Wiesen, der Etreigen fied ausbeiteben.

Ein gang großer Beweis diersür ist der gewaltige Reche in die dam der ereigen fied ausbeiteben.

ausgeben, und so kann der Erfolg nicht ausbleiben.

Gin gang großer Beweis dierzitt ik

ber gewaltige Reschinens und Gerätepart,
er auf der Iresbendwausstellung nuf dem Ausstellungsstände auf der Thereienhöde eine glammenslessend Darsellung des deutsche Gedelfens in diese Anderierzeitsen ibt. Rund 10 000 Ausdratmeter Ausstellungsgesände indeget, 80 deutsche Benauchstensten aller Zwige und der Ihreiten Deutschliederanden und Beutkofflieferanden, Investellung der Ausgestellungsgesände indeget, 80 deutsche Ausgestellungsgesände indeget, 80 deutsche Benauchsten und Beutkofflieferanden ihre deutsche Ausgestellungsgesände inde Gegestellung des Ausgestellungsgesände inde des Ausgestellungsbestellungsgestellungsgestellungsbestellungsgestellungsbestellungsgestellungsbestellungsbestellungsgestellungsbestellungsbestellungsbestellungsbestellungsbestellungsbestellungsgestellungsbe

Feierlicher Rongreß-Beginn.

Feierlicher Kongreh-Beginnt.
Ein Geichent der Keicheregierung.
Bereits am Nontaglrüh war die ftändige internatioale Kommission zulammengetreten, die von Präsident
is die u (Poris) geleitet wurde. Bei diese Velegendeit
sprüfte Dr. Tod als Betrierter der Reichergierung den
sugreh und überreichte als Erinnerung ein Gelchent. Es
avole isch um einen limiterich und bechäus gleich weriallen Kosjedändiger aus Kumpbendurger Vorzellan. Das
Bert wurde 1929 von dem Alademierprössen der Reichenden
jür die Kumpbendurger Klenutaltur geschäften.
Dann murde in die Arthandlungen eingetrein. Als
Achtes Kangreisand wurde holland bestimmt.
Im Thronical der Münchener Keißenz wurde der
internationale Etzagensonger am Kontagmitag in
mer feberlichen Vollisse und geschnet. Der Aufgang zum
au war mit den Hahnen der am Kongress vertreitenen
EKation en geschmidt. Unter dem mächtigen Saldachin
tylänzie das gaben gehaltene Hobeitsgeichen, flantiert von

den Jahnen des neuen Reiches, Tausende von Kongresseinehmern waren verlammelt. Unter den Erengülen ich mam den Gelsbertreet des Jährers, Reichsminker Audolf zes den Keichsverfehrsminiker Areihertn Elg. von Rücksverfehrsminiker Areihertn Elg. von Rücksverfehrsminiker Areihertn Elg. von Rücksverfehrsminiker Areihertn Elg. von Küde en de. Knisserpräident Siebert. Birtichaftsminiker Elfer, Reichsletter Oberdürgermeilt. Birtichaftsminiker Elfer, Reichsletter Oberdürgermeilt. Annen und Dineivage, den Bertrettr des Propagandeministertums Dr. Anne und Landsellenleiter Drie Mippold, die Generaldirectorm Dr. Dorp mülfer, Dr. Aleinmann, den Prisidenten im köndigar Ausschuß des Kongresperdandes Senator Rahfeu (Parts), Bertreter um Wilfenlichaft, Leichnik, Gewerde um.
Machdem der Präsidente des Kongresses, Generalinhetter Dr. Todt, den Annes etwaren der Propagangen der Größe der Etstand des Berbandes, das sie der Einladung der Kridisregierung nach Winden gestagt ist. Lehbaft degrüßt, tret dann der Stellvertreter des führers, Reichsminister Audolf des, an das Rednerputt. Die Kede des Reichsministers ist an anderer Stelle wiederzgedeen.)

Rach Reichsminister Sest nahm Generalinipestor Dr. Tob't das Wort. Dann iprach, ledhalt degrüßt, der Prästedent des internationalen fämdigen Berdandes der Straßentangresse, Senator Rachte u Karis). Er dantte der deutschen Regierung und leinen deutschen Rollegen für die freundliche Einsadung nach München.

"Bir haben bier", fo erflärte er, eine Atmolphare freundichnittigen Bertreuens und beiten Zufammen-arbeitens gefunden.

Andfliesend übermittelten die Albrer von 17 aus-län bilden übermittelten die Albrer von 17 aus-län bilden überdnungen dem Kongres die berglichten Glidwänliche, nämlich die Bertreter von Argentinien, Braiklien, China, Dänemark, Jimland, England, Feantreich, Griechenland, Holland, Aspan, Irland, Augslamien, Folen, Rumänien, Edweden, Spanien und Ungarn sowie der Vereinigten Staaten.

#### Strafen find ein Wert des Friedens.

Generalinfpettor Dr. Tobt jum internationalen Strafenbauprogramm.

und französischen Alpenstraßen stellen wird.

Etraßen sind ein Werf des Friedens, leiht wenn sie uisprünglich zu anderen Zweden gebaut wurden. Is weit Länder Europas ihre hausdaltswähig verligdaren Wittel intensiv sie den Staden der Anderen Vermenden, se mehr die Industrie und die Arbeitsträfte in ganz großem Angle sit eine dernart friedlich Arbeit eingeleit werden, se mehr die Wittschaft von ganz großen Angle sit eine der Wittschaft von einen der Wittschaft von der kannen Leife der Wittschaft von der Arbeite klärter wird im eigenen Lande die Abneigung, dies tried liche Tätigkeit zu stören der zu nuterbreden, delto Kriete lich im eigenen Lande der Wilke, die dogonnenen Arbeiten dei einem song andalienden Beitand des Friedens welter weit einem song andalienden Beitand des Friedens welter weit der der Verlicht und zu vollenden. Ich din überzeugt, daß die europäischen Lächert abgesellt ind, ungefört durchfilhen werden. Ich din überzeugt, daß dänlich wie internationale Eisendahnlinien entstanden find

internationale Mutobahnlinien

entstehen werden. Ich mutde es begrüßen, wenn dieser VII. Internationale Strassenlongreß den Anlag gibt, die Schaffung von internationalen Aufodophanerbindungen aller orts mit Energie zu fördern. Internationale Aufodophan unser Aufodophan unser Arbeitsgebiet, den Straßenbau, find in reicher Fülle

#### Gerichtssaal.

Der Untergang des Dampfers "Bodan" por bem Berbener Schwurgericht.

sor dem Berdener Schwürgericht.

\* Berden, 3. Sept. Das Berdener Schwurgericht verurteilte den Angestagten Iohann Sidrup wegen vorjäglicher Berlenkung eines Schiffes del Gejährdung von Menichenleben und wegen Berfückrungsbeitruges au lech 3 ahren Judthaus und fünf Iahren
Ehrvorluk. Der Angestagte Friedrich Aubr erftielt megen
Anftikung zu diesem Berbrechen neun Jahre
Juchthaus und zehn Iahre Chrocefust.

Auf Anktiftung des Reeders Kuhr hatte der See-machinist Störup auf dem Fischampier "Wodan" im Februar 1934 dem Fischampier in der Kähe der islämdischen Küste dadurch zum Sinken gebracht, daß er die Gaugleitung der Schisspumpe beschädigte, is daß die Kumpe nicht ar-beisen sonnte. Dadurch erreichte Schrup, das sich im Malchinerraum Kasser ansammelte. Durch verschiedene Täuschungsmandber verleigte er den Kapitän in den Glauben, daß an der Raichine etwas nicht in Ordnung war. Der Keeder Kuhr hatte den Rasskinken mit der Versenung

des Fischdampfers beauftragt, um in den Besticherungssumme zu gelangen. Als Gegenleitung für die verbrecherische Handlung wurden dem Ebrup von Kubt 10 000 Mart verfrocken und im später eine Stellung als Inspettor der Recderei in Auslicht gestellt.

In der Gerichtsverhandlung waren beide Ange-liagte geständig. Etorup erffatte, er habe fich ge-ftrandt, auf das Amerbieten Auhrs einzugeben, er babe ind aber nor neuer Arfeiteisofigkeit gefürchtet. Das Leben der Mannichaft habe er auf feinen Fall gefährben wollen.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaden

2. September 1974	geige 15 nachm.		White
Muit auf 0° und Kormaldwerr - teb. 1 Cuffiemperatur (Celfius) fledatue Feuchtigfeti (Prozents) Windrichtung feuchtigfeti (Prozents) Niederfchlagsbide iMillimeter Meiter	757.8 19.7 63 60 8 heitet	763.5 15.4 20 10 mm 1 tiar	182.3
Sonnenideinbauer: porm. 4 Stb. 15		s Stb	

# AGGI WÜRZE feines Aroma « ausgiebig » preiswert



Am 10. Ceptember 1934, vormittens 9 Ubr mitb m ber Gerichfostelle. Gerichfostroke 2. Jimmer St. 1898 in Riessbaden belegene Hausgrundlich mit Ju-Koder, Amerikelnstroke 41. ungegenenste nerfolgeri. s in Miesbaden Beisgene angeweile verfteigert. ködt, Anvellenfitande 41, unangsweile verfteigert. Eigentümer: ört. Marie Asbert und örzau Sofie Sebert, geb. Aobert, in Miesbaden. Wiesbaden, Amtsgericht fis.

Forstamt Chausseehaus

imit Scheit, Blienstein, Dittr. 180s. Buden:
her Fortheret Altenstein, Dittr. 180s. Buden:
Rmitr. Scheit, 12 Rmitr. Knüppel, 4 Rmitr.
V440
Wissbadener Tagblatt

Time Fahrt ims Blaue hinein!

Im Conntag, den 9. Ceptember, wird ein Aussitundonderum ant 60 % Sadvreisesermäßigung mit einem undelauniten Ziel gefahren. Rohn es geht?
Obs ertährt der Teilnehmer et lurg vor dem Ziel. Mas die Anther der Teilnehmer et lurg vor dem Ziel. Mas die Anther der Anther die Fahrfarter. Non Wiesenden odh die Anther wie Anther die Anther d

Ofen - Herde

**Jacob Post** 

(Gradierine is allen Steinarten, Grabeinfallungen, Urnen, Bronzeversterungen, Bildbauermerfjeuge und Material: 15 Ubr im Berlieigerungolofal Nettelbeditrohe 24 befimmt:

beltimut:

1 Elivon, 1 Lobenmantel, 1 Wintermantel, drei derrenansige, 2 düte, 1 Inlinet, 1 Stoffchirm, 1 Taldenubr u. a. m.;
ferner: 1 Vartie Vadder, verldiedene eleftricke Mallage-Apparate u. a. m.
difentlich meithiefend gegen Bargablung.

Bed. Obergerichtsvollsieher, Raifer-Friedrich-Ring 33. Tele

Stellen-Angebote

Weibliche Perfonen

Raufman, Perjonal Tüchtige

#### Strumpf-Derkäuterin

Kraft, die in lebhaiten Geld ätig war, in Frage, Edriitil Bewerbung mi Zeugnisabidr u. Lichtbild an

Salamanber, Lehrmäoden nus adibar. Ja-mille f. Edub-neichält lofort pei Angeb. mit felbligeichrieben. Lebenslauf unt. F. 943 an den Tagbl. Berl.

Cemerblides Perional Buk. Arbeiterinn. gelucht. Seine, Fried, Saus der Moben, Kirchgaffe 52

3um Gervieren

Rody. lehr fraulein gesucht. Hotel-Restaur. Wader, Spitgelgasse 3. hasperings

Alle nmädchen Arb. hemond

Alleinin. od. einf. Gtilbe fof od 15. Sept. gefucht. Hilfe porhanden, Bor-

llen Arbeitsamt, ohbeimer Gir.

Mädchen Martiplas 5, 2.



Stellen-Gefuche

Beibliche Berjonen

Gewerblides Serional

Braves fleihig.

Bermietungen

1 3immer

Drudenitr. 5

Goldgaffe 15, 2, 2 3im. u. K. sum 1, 10, 1934

Schützenstr.4

frontsp. 2 3im. 1. K. 3. 1. 10. für 15 Mf. su verm. Käb. daselbst u. Lel. 24615

Weitenditr. 6

3im. u. Küch 1. Oft. su om

Mleinmädmen peldes gutbürg, ochen kann, mit Zeugn., gesucht Borzustellen

Borsuftellen Sofemann, Blume, Raifer - Friedr. Ring 46, 1, non 5—7 Uhr. 71. Servierfri. (Bayerin) judi is Stellung, auch is Ausbilfe, Note Bernisfarte, Angebote u. E. 944 an Tagbl.-Berl. Alleinmädchen Sausperional

f. Sausbalt mit 2 Kindern sofort od loater gelucht. Echols, Moolfsallee 23.

Brance licibia.
Madden
indit Gtell. un
ieblit in Brivatibansbalt. Guite
Bengan porband.
Ung u. B 341
an Londl-Sterl.
Frau
indit Frau
indit Frau
indit Branch
Mag. u. M. 342
indit Branch
Madden
in Longl-Sterl.
Madden
mit langiabrig,
Buttempfohl.
Madden
Millian Ing.
B. 243
E. Millian Ing.
B. 244
E. Millian Ing.
B. 245
E. tuchtiges Mädden

Mädden das locen tann sum 15. gelucht Grabenitz. 30.

1.3im.-Bohn
au vermieten,
2. Th. Bedhaus
Gnidd.
Sangagie (d.)
Run dergericht.
Sangagie (d.)
Run dergericht.
Sos, Elefte, an
eit Albichun.
Sos, Elefte, an
eit Albichun.
Sos, Elefte, an
idenne, Berton
aut Greitmiete u.
Bedinamath.
Schittsche 16.
Code Adderfir.
Cin Immer u. Riche
Daddit. an rub.
Beute au verm.
Elefte au verm.
Riche au Greitmiete
Addit. an rub.
Bedicamite.
Riche u. S. Bas
an Laebl.-Reef.
Immer u. S. Bas
an Laebl.-Reef.

Cint. chrf.
Mädden
für tagsüb, gei.
Rohl, Geerobenfreike 19.
Freu ob. fräft.
Mädden
für Saus- und
Rüdenarb. nen
8–5 lof. gelucht.
Borsaufelen von
2–5 libr.

Stube. Kirchgasse 13.

Kitaganie 18.
Bleihiges ehrl.
Mädchen
über Miting od.
tagsüber gelucht.
Weber,
Abolikraise 3. BELLEVILLE

Sanbere chrl. Bugirau tägl v. 9-11 Ubr fofort cei. Robr. Luifenplat 3. 1.

Memliche Berfonen Gewerbliches Perional

leheling Gelunder frätt. Lunge aus gut. Daule, m. gutem Ghulsengwis lo-fort arluckt. Kankliorrei Karl Aufler. Wiesbaden. Am Kömerior D

Owbuit Levet!



2-3-3immer-Wohnung

1, 10, 34 su pm L Serrnmühl 2-3im. - 280hn. nierh. Part. m 1. 10, 34 su Saalgasse 32 ib. Borberh. Stod rechts.

3n

oth. Ablaius. Gas El. 300.— Fr. M. su vm. wenn für 80.— Möbel übern. werden, zu erfr., Küdesbeimer Str. 16. j. Lod. uche. Teilw. i. it. Saule iof. ion. Arete iof. on Aper. de Rheine und Schwalbacher itr. 2. 1. St. Schöne lonnige 2.3im. Wohn. eeues Saus. iof. it au oermiet. Für älter, Ehepaar

umgebauter Stagenvilla Bingertftraße 5

Mohnung

loone 2- u. 3-3. Mohnungen mit Bad, Etagenbeis, Jub su verm, burch 3. Chr. Glüdlich, Kailer-Friedrich-Blat 3. Schöne 2-Zimmer-Wohnung Jentr-Heis, einger Bad, Jelt-miete 70 KB, monatlich Wielanditraße 19, 2 zu vm. durch 3, Chr. Gliddich, Kaifer-Friedrich-Blag 3.

3 Jimmer Moolfitz. 4. 2. de Rockinkrase. ichone 3 Jim. - Mohn. Sotiel. Abolfitz. 4. 2. Ede Rheinitrage, 3-3im. - 260bn.

Bu Dermieten.
Bertramit. 23
3-3-30. 1 St.
mit reichi Jub.
5. 1. 10. ev fr.
10. pr.
10. ev fr.
10. e Drudenitr. 5

1.3 m. 250hm.

20 permieten.

2. Th. Beddung.

2. Sm. Beddung.

3. Sm. Beddung.

4. Sm. Bed

isisch ober ipäter in vermieten.
Kailer - Friedr.
Kailer Definerable 16. im Saden.
Selt. ich. 3%-3.Robn., 1. St. a.
1. 10. au verm.
Recruet. Dellmublit. 12. j.
Sch. 3-3-Bohn.
au verm. Richaulie 2. 1 z.
Sonnige
3. Rim. Manhar

Leberberg 4, (an Kutg. Eing. u. Autob. Salte-kelle) lon. 3- u. 5-3im. Wohn.m. Hab überd. Balt. Zentralb. warm. Zentralb...warm. Mai b. a. Jahr. cvil Garage Mauergalie 15, 2 3-Jim.-Bohn. ab 1, 10 bill su bm. Zu crir. bei Limbarth. Elenbogeng. 8. ial 5. Geb. W
2-3 im. Webn.
Tod. Balfon. 8. 1. Oft. 81 verm.
Feetm. 55 Mt.
Nob. De Volvoetrade 2. 1. Ged
Friebrichtt. 11.
Echème
2-3 im. Webn.
im 1. St., Edern
probletirage 6. au
perm. Nab. bei
Deffeiten Ellenbogeng, 8. Mauergaffe 19 3. 3im. Wobn zu verm, Näb. Baderet,

Mosbach. Str. 3, P.

3-Sim. Hobn.

3 - IIII. 4 8091.

Frontipike, mit Warmmodieels, in 3-Gam. Allie herr!, freie Lage unm 1. Oftoberait. 15 a-3 im. 48 ofto ... belle Käume gr. Sall., eingb. Sab us. 32 im. 16 käheres Schierheiter St. 7a. Barterre. 81. 2-3tm. - D.

3-4·3m. Bohnung
1. Stod.
Schwalbacker
Str. & au
perm. Rab.
Sausmeister
Sturm. bal.

Schöne 3-3im.
Thom. Sebaniraje 2 1 mit
3ub. 3 1 10 34
b. Näh Seben
3-3im. Thom.
3

Waterloostr. 4, P. 3. Stod, fonnig. mit Jub. Frdm. 600 Mt., su om. Mörthar 15. 2.

Waterloostr. 4, P.

3-Gim.-Boon.

100 Det. su verm.

101 Su verm.

102 Det. su verm.

103 Det. su verm.

103 Det. su verm.

104 Su verm.

105 Det. su verm.

105 Benn. Riche u.

105 Benn.

Julia - 200 pl.

South Communication of the state of the aust, Zigarren-baus Egert, Gr. Burgitraße. 4 Bimmer 3 - 31m. Bohn.

A Simmer Abelheidite, 52, im 2. Stod ichöne 4.3im. Mohn. Bad, Balf iot. od ipat au um. Adolfftrage 3

3-3im. Wohn.

(2. Etage). mit Zubehör in ber Alopitoditt., zu vermieten. Näb. b. Eigent. Bidel. Zigarrengelo... Lutienstraße 42

neue ger. 4-3im.-Wohn. Bab und Subeb. billig gu verm. 4. 3im. - Wohn. Geisbergitr. 30 B. Näh. Saaie Alwinenstr. 18 Bismardring 4- 3im. - Bohn. Himinenit. 18.
Schöne omnige
43im.ABohn.
Schnitt. 25.
Felim. 62 Mft.
43im.ABohn.
mit 3ub. Agrikrope 42. 1. St.
1. M. Agrikrope 43. 1. St.
1. M. Agrikrope 42. 1. St.
1. M. Agrikrope 43. 1. St.
1.

Blücherplak 6

4 3im. 1 Kücke. lep. Had. 2 Reller 5. 1, Off, su vm. Rab. Part Its. Blücherite, 13 ich. 4-3. Wohn neu berger, ir. Lage. Bad. Ball. ulw. ioj. od. in. su v. Nab. Edladen 8 Jill. - Wohn.
Rheingauer
5. D. Nah, Saule.
10. Mah, Saule.
110. Su Derm.
Miwinenitr.
18. Nah, Batt.
18. Nah, Batt.

4. 3im. Bohn.

Gtiftitt. 21, 2

3 Zimmer und Rüche mit Zubehör zum 1. Oftober zu permieten. Adberer Schob. Langanglie 29. Cuchen Sie zum Winter eine freundliche worm

im Saushaft braucht dann und mann mai jede Frau. Cuchen Sinkelste. 2, 100 demails effect. 3, 100 demails effect. 3

Astrid.

3. Im. Bohn.
mit Abeşim.
5eiz, und ionn.
2. Oberg, zu vm.
Rah, Gerient.
Raher Friedrich Rah.
Rolenstrobe 2.

4-3immer-Bohnung Marftftraße 12, 2 su vm. burch 3, Chr. Glüdlich, Railer-Friedrich-Blag 3.

Emfer Str. 6 1 3im. Balton, idone 5-3immer-Chrmann, Gerichtsitr. 1 voetheftr. 26, 2

4-3immer= Bohnung mit Balf., Bab u. Zubehör gum 1. Oft. gu verm. Rab. im Laden. Bustay - Freytag -5- Jim. - 280hn. Straffe 23 loforf zu verm Näh. Schützen hofstraße 13. 1.

boittoise 13. 1.
Quremburaul 1
Sodu. 4-3im.
33. 3u 75 MM.
38. 3u 75 MM.
38. 5t. 9-14 Hbr.
Queritr. 2 (bet.
Taunusit.)
3. 5t. cr. 1.
4-3im.-M3. iof.
prem. 3f. bal. u.
Msekenbür.10.1r. & Schone 5-3im. Bohn. Um Raifer-Friedrich-Bab 6. 3.
3 dentralbeizung, freie Lage, su
vermieten burch
3. Chr. Gliddich.
Raifer-Friedrich-Blas 3.

Beitenbitz 10.11,
60110121 II. 9
43.3 Bohn ... 1
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 14.3.
64.0 1 5=3immer-Bohnung Geisbergitt, 1. 1 (Ede Tannus-firake) preisw. 311 bm durch 3. Ehr. Glüdlich, Kailer-Friedrich-Vlat 3. 5-3immerwohnung

bacher Strase 1.
Secrobenite, 31.
1. Stod. ichone
4-3im..Webn.
mit Bad 3, 1. 10.
3. v. M. dal. o. in
Mr. 28 6, Betermann. Stb. 2 1. 3. Stod, mit Etagenbelsung und famtl. Jubehör lofort zu vermiet. Monatliche Heitmiete 125 AW. Räberes zu erfragen handwerfs-tammer, Nifolasitraße 41. F467 Webergasse II, 3 Bismardring 8 Wobstpasse II, 3
fdöne form, 4465)-S. Elsön, au
verm. Stern. I.
2 Sim, m. Rüde
untervermietet
werben. Vich
2 Side.
4-3-M. m. Burt,
Tonk, Ert. S.
4-3im. Nohnung
Emjerjit. 44, 3
7-2 mmil. su verm. b.
3, Eds. Glüdlich
Anders Friebr.
Glas 3,
4, 3im. Mohnung
Lang.
La

ert au bermieten,

6-3im.-Bohnung mit Ciagendeis, u. 3ub., im vord. Aerotal, zu vm., durch I. Ehr. Glüdlich, Kailer-Friedrich-Plas 3.

6-3immer-Bohnung mit Ciagenbeigung, Zubehör, Wielanditrake 5, decho, zu vm. durch 3. Chr. Glüdlich, Kailer-Friedrich-Plan 3. Läden und Geichäftsräume

6 3immer Adolfsallee 23, 2 idöne 6-3.-W. u. Et.-Heiz sum 1. 10. 34 prom. su verm. Näh. Luisenplat 3, Büro. 7 3immer

Serrich. 7-3-. Modnung Mierandra-litraje 4. 1. 8. 1. 10. 3m v. Mah. b. Baux. Mierandra-litraje 8. 8 3immer

8 Zimmer, reichl. Zubehör, Zentralbeisung, Garten, Garten, benubuna. Iehr preiswert iot. zu verm. evil. acget. A. Gultap-Freyiag-Str. 4. ch. bei Dörner, Gcharnborüür. 1. oinijii. 21, 2
au verm dutch
3. Chr. Glisdiich
3. Chr. Glisdiich
3. Chr. Glisdiich
3. Chr. Glisdiich
4. Chr. Glisdiich
4. Chr. Glisdiich
5. Chr. Glisdiich
6. Chr. Glisdiich
6

Räume Adding
f. Habril. Werthatten. Lager
Garagen und
Büros, lowie gr.
Weinfeller mit
Aufaug u Laden
hu vermiefen.
Serrnmühlgaffe 3 und 5
Laden Garagen.

Dotheimer Straße 61 gegenüb.Klare thaler Straße,

große helle

Meurister, 29 Echon, Ecfladen bei Michel Laden

Luienitraße 24 Friedrichitraße 8 Laben, Lagi 3 rechts, icone 5-3im. Wohn. liotor zu perm. Aberes beim handmeifter Weberes

Laven Schwalb, Str. 57 mit Buro u. Rebent 1. 10 bill au v. Rab 1. o. 3., hobiwein.

Mübesbeimer Etraße 19, 1, St., idone berrichaftl. Schim.-Mobn., Sübl., 8, 1, Oft. au verm. Aab beim Sausmitt., 4 Stod. oder Aipr. 60200. Mbelheidir 6. mobil au perm. itrane 8. Zeerobenstr.33,2 5-3im. 230hn. n. teigh. Zubegot 1. 1. 10. 3. vermiet. Räh. 1. Stod r.

Nah. 1. Gtod t.
Sonnenberger
Straße 4, 2
bet b. Wilhelmitt. Theolet u.
Nurb. Mohn. n.
5. Rude und
Sub., au n. Amaul. merfoot n.
12-1 115r. Nah.
bet R. Meier.
N. Fill-Ning 48.
Zel 25601.
3jetenring 13.
Bert., 1600.
L. Jim. Bohn.
meg. Berlesuns
lotort su berm.

Billen u. Saufer Villa

Riederwalluf, Bahnhofitt. 16, 8 3., gr. Garten, Blid auf Roein, gang od. geteilt 3u verm. Nab. Bahnhofitt, 14, 1

Wohnungen obne Zimmerangabe

Muswärtige Wohnungen

Sebrungen
2-3-3/immetMohnung
in Bg. Schwal
bach, in gut ein
gerichtet, weuer
Daus, m. Küch
u. Judeh, lonn,
rub. Lage, nab
a. Malbe, mögl
bald au vermiet Näheres bei K Echöndorn. Unitzeichermitz daselbst

3im, u, Rude, mobl., su perm. Karlftr, 2, 3 St.

Mobl. Zimmer und Maniarden Albrechilte. 10, 3 gut möbl Jim. 311 vermieten.

Morihite, 14, 1, idön möbl. 3tm. an Seren lofort su permieten, Rieder-

wald: strake 5

meitig su perm. permiet, Ar Rab. 1. St ffs. ftrage 8, 2 r.

Schöne moderne O-Zimmer-Wohnung mit großem Badesimmer, Küche, 2 Kammern, Kellern, Anschluß an Zentralbeisung, passend für Arst, im "Tagblatt-Hauss", Langasse 21, 2. Stock, für sofort oder später zu ver-mieten. Näh. bei der Geschäftsleitung.

Baffanten

Jim., 1—3 3 Dokh Str 31 Sur möl, beil Jimmer lotori zu ver Dokbeimer Strohe 35 2 11 Gd. mbl. Gdfa sim., 1—2 Se au v. Dokheim Strase 43 8

3immer mit und of Penfion, ver billigft

Sanatorium, früher dr. Dornblütt Händelstr. 12

hof, preiswert
perm Kaik
Ar. Ring 84.
1—2 mbl, od.
3im. Kapelle
itroge 8, 2 i.
Schön, ar. mö
3im. mit Ba
u. Zentralbei
evil Küchenbe
a. Berufot, Kw
Kleifttrabe 28

Kleiftstraße 2 Ech möbl. 3 n. Woche 4

Möbl. 3im. perm. Miche berg 7, 1 r. din berufst. St.
oder Erl. ich
ione, möbl. 3is
au vermiet E.
michen 5-7
Mortiglir, 56.
Allbrecht.
din ein, beruf
it berrn ein
möbl. 3imme
1. Oft, absw.
Reugang 15. 1

Rodgell, an militen Manufe pon 10-1 II Milolasiti 392. 3n Milla oori möbl. Rimm Reni. 4 M Dela. II. Malle au permieten. Rodimman. Ratfirrale 18. 5d. möbl. 3i au perm Nick litade 16. 3 II Gep. Eingang.

Reuer Deiferwagen 5. 3tr. Tragitali iür 15 Mt au vi. Deilmundür. 33. 5th. 1 linfs. Jimmer . Cas-oien (Prome-theus) 12 Robre, nf. Paga Trick

Gänlenöfchen

mit Robr (neu) Eisenbettstelle mit Mate, fal neu, billig verl Galanerieitr, 2.

Sanbier - Serfänje

Mauritiusfir. A. Jungman

Zimmer für Dauergäste mit fließ, Wasser, Zentralh.

Most. Manl.

Misser in u. Life Richier

Misser in Simmer

Misser in Simmer

Misser Richier

Misser Richier

Misser Richier

Misser Richier

Misser Richier

Misser Richier

Misser in Life

Misser

M

nter

ner

Leere Simmer ind Manfarben und Maniarden
Gr. f. Maniarde
un D Meheteb
berien 77. Bart.
1. 3 timmer lof.
2. Bl. 2 Bl.

2 schöne leere Zimmer

Stadtangelt. juht 2- (od.3-11.)

Annoncenfrei Mains. Pi

3.3im. . 23

Garagen, Stall., Berufet. Dame f. Reller 2 Zimmer 8. Kuche

Garage frei intra, Abolfs ilice 44, a. Ronb Gr. Garage

Mietgejude

Ruh. Mieter Bohnung, aud Frontspiy. Ang G. 945 Tagbl-Bl

Wwesucht 1 Zim. u. Küchem Abschl. in gutem Hause. Preis-Angeb. u. H. 946 Tagbl.-V.

1-2-Zimmer-Wohn. mit Küche

Jahl., rub. Mieter. ing. 2.931 T.-8. neit. Dame I. ab-gejchl. 1-2- Jim.-Bohnung I. g. D., ebil. m. Deig. gim 1. Olf. ob. ip. Ang. u. M. 944 T.-8. 3g. Chepaar judt 1 - 2 - 3 im. - 2B.

2 3im., Ruche und Reller l. Chep. zum 1. 10 Ang. mit Preis u L. 945 Tagbl.-Bl 2 3im, u. Rüche möbl. heizh. Mans.

ep. im Jentrum der Stadt. Ang. 1. D. 943 T.-B. 2 berufstät. Leute anderlieg. Jeere Zim. m. Koch-gelegenh. Mieta un voraus. Ang. unt. 0.945 a. d. Tagblatt-Verl.

Leeres großes Reeres großes Jum.
m. Rückenben. u.
Abfrellraum,
mögl.Heiz., in gut.
Hab. Brue. gum
l. 10. gef. Breisangabe u. E. 946
Tagblatt Berlag.

Leeres Jimmer (jep.) ober leere Manjarbe in. Gas und Licht josoti gesucht. Angebote unter F. 945 an ben Logblatt-BL

Aelteres Frāul. jucht L. Manf. od Frontsp. m. Roch u. **L. 946** T.-Bl Manfarde

2. Manjarde

m. Gos don berufstät. Derrn
Joiott gejucht.
Ang u. J. 338
an Tagbl. Ferl.
Zolibes Gränlein
i. Icere Ranjard. Ang. m. Br. unt. 29. 942 Tagbl.-B Leere hab. Manf. eventl. geg. tei-weise Hausarbeit gefucht. Ang. u. D. 945 Tagbl.-Bl.

hell u. trocken, ca. 100–150 qm, für sof. gesucht. Angeb. u. U. 945 an Tagbl.-Veri.

Geldvertehr Repitellen-Angebote

Darleben Svo. Umidul-bungen, Aust "Eddbilfe" Zwedip. und Ared.-G. m. h. S. (Reichsauficht) Fil Wiesbaden, Goetheitiaße 4. Mitarbeit erw.

Rapitalien-Gefuche 300 RM.

v. gut gewinnbr. Untern. kurzfr. ges. Geldgeb. k. Post. als Kassierer Post als Kassierer hekleiden. Ang. v. kurz entschl. Damen o. Herren unt. W. 945 an Tagbl.-Verlag.

Nuj eines ber ichönnen Hujer Bicsbadens

9.945 Zagbl.-8: Mileini. jucht 3-Sim.- Bohnun 400.- Wiete, Ang u. 6. 946 Z.-8 Kl. Beamt. such KI. Beam.

3-Zim.-Wohnung (Frontsp.), wird ev. Hausarb, mit übern. Ang. unt T. 945 Tgbl.-Vl 30 000.- M. an 1. Stelle von Brivat jofort gef. Angebote unter 3. 946 Tagbi. - B. Bribat jofort gef. Angebote unter F. 946 Tagbi. B. Räheres Röder-itraße 23. Kart. 4.5-3 im.Bohnung
mit Bab, in gut.
Bohnung, i.—2.
Stod, ionnig, s.
1. ob. 18. Oftober
b, peni, h. Seamt,
S. Berjonen gei,
Angebete unter
M. 828 Tagbl.—8.
Gut möbiberte

Darlehen

n. 200 NM. dis 1000 NM. aur Entiduldung, Leuanidatiung und dynactiefenbeldium aun dynactiefenbeldium aun Mirtidatisidum für Handel und Gewerbe G. w. b. S. Hamburg zwediparunternehmen unter Antenlofe Austunft durch Antenlofe Austunft durch Undandfrahe 14. F475

Sür 2400 Bit. John, ei'n Seim i faub. Taunusort, 20 Min, v. Autobus, Saus mit 2×2 3im. und Kuche, Scheune, Stall. und Ruche, Scheune, Stall. Obit. u. Gem. Garten, Biele. Feld, lof. besiehb. ju verfaufen. D. Engel, NDM., hindenburg-allee 5a.

Steu. u. führer-icheinfretes Motorrad, jeden Berg zieh., au verfaufen Koonstraße 9. Weigerei. Bertäufe Stinet - Serfäufe

Gutgebendes Moltereiprod. Geldäft ca. 200 Liter Mild. zu vert. Ang. u. 6. 927 an Taghi-Berl. 3-4 mod. jah neue 2 Rinderwagen Babewanne großer Rochtobi gu berfaufen. Bawlodli, Erath-ftrage 5, 2. Stod.

Fenster-

Flügel

Steinweg)tabell. rh. aus Brivat-and 3, verf. Abr. Tagbl.-B. Dh.

Clegantes Schlaf:

3immer

Briedrichtt, 55,

2 Stod. B. Metallbett billig su verf. Beder. Reroftraße 39.

1 Couche. 1 Selfel aub, bill, su vf. Seufer, Kaifer. Friedr.-Ring 40

majdine

billig absugeben. Ang. u. U. 942 an Tagbl. Berl.

8/40 Opel

Dimoujine, in ta-bellolem Zustand, versteuert, sofort bil. zu vers. Räh. im T.-Berl. Dm.

MEIL.

Rindermagen au vert, v. 1-3 Weitenditrage 38 2 Stod Ifs. deforationen indanthren Rips billig 3. verfaufen. Telephon 280 28.

Ofen-Rous Sib. 2. St. L. Rl. Serb au verfaufen Grabenitrake 20 Schlofferei.

BMW .- Auto

Rauigeiuche ] Serren: Unzüge

Für Schreiner, Belt, mall, Klb. Schrant zu verf. Bleichitr, 31 B. 3 Elfenb.-Küche D. Sipper Richlftraße 11,P. Gillill, "Nullik
frompl. bil, vert.
Mortistrose 25.
Gib. Bort.
Freisw zu vert.
Toppe, Marm.
Beschtich m. gr.
Driegel. Bildsteppid.
(Bor.
mert). 37×5 m.
1 etd. Gtanbuhr.
1 arch. Gioderf.
auch i. sewerb.
3mede.
Kraft.
Gomenberger
Strote 56. Dpt.
God. Michanit.

Berfigner gum Ausbeifer gesucht. Ang. u T. 948 Tagbi.-B Salon-

einrichtung n Rokoko oder Empire zu kauf, gesucht, Angeb, unter E. 948 a. d. Tagbl,-Veriag. Geb. Auffcnitt-

Schlafzim. u. herrenzim.

EBsimmer. Gdlaizimmer.

4fis. Fiai-Wagen, 5,20, offen, für 150 RM, su verf. Fiau, Kail-Ar.-Ng, 62 bellere Ausführ., gut erhalten, ge-jucht Angeb m. Beidreibung u. B. 941 an L.B. Alte Zinnteller

Brima fleiner Lieferwagen 10/50 PS, 15 Str. Tragfraft, i. gut b. gu verfaufen. Thufter, Toph. Joheiner Straße. antite Aleinmöhel lauft Taunus-traße 44, B. r. Motorrad

Biano ob. fleiner Flügel g. faufen gef. Ang. u. 29.930 T. Berl

Piano a. Privat Preisang. A. B27 I.-V.

Klapier

Billige Fahrgelegenheit nad Köln

Anmeldungen u. Auskunft Tel. 59966 Obere Wilhelmstraße, Zeitungshäusche

Autofahrt, bill. 2 Rabmaldinen zu of, Friedrich-frage 29, 1 r.

Berde, Ofen, Gasherde 4. u. 6.3ul.-Wa. Morihitt. 50 Telephon 25584. Schreib: herde u. Defen

reinigt und repar 29. Grale, Luifen ftr. 15, Tel. 2332:

Marten-Biano au vermieten, mil 7 Mt, (Auch verfäuflich mit Ang. 28.929 I.B Damenhûte

Damenkegelklub fucht noch 2—3 Damen. Zu for. Donnerst.4-6 Uhr Reglerheim Walbftraße

Aunder Bieder-melertisch (Rußb.) und Ariftatlüßer au fausen gesucht. Angebote unter 3. 985 an den Tagblatt-Berlag. Sunde-Scher-Anstalt Hirjchgraben 4

Jung.ged.Kaufn 1.g.Fam., 26.3

Aussichlachten zu faufen gel. Breis-ang. unt. M. 943 an ben Tagbl.-Vl. Lichlertreisäge mit versiellbarem Tijch zu faufen gel. Angeb. mit Einheirat gleich w. Branche. Gegenf. Zuneig. Hauptbed. Geff. Ang. u. A. 818 an d. Tagdi.-Berlag.

gel. Angeb. mi Preisangabe ar 29. Etciumeh. Personenwaage m. Pre B.946 T Al. A.Serb su ! gel. Wagner,

Uutos

bie 10 PS uch reparatu ebürftige o. gu usichlachten

Gebr Meliblech Auto-Garage iof. gegen bar gef. Angeb. u. F. 987 Lagblatt-Berlag

Berpaditungen

50 Ant. Garten-land Diftr. Sint. Ochlenitall, au verpachten Ang. u. 8, 943 T.B. Ca. 2 Morg, gut. Acerl., Sinterm Saingraden, au verpachten, Ang. u. E. 945 L.Bi.

Unterricht Raufmannifder Gingelunterricht

Violin - Unterricht Elisabeth Lamps Raatl, anertanut Theodorensir. 11 (a. d. Blumenstr.) Zu ipr. 1—5 Uhr

Berichiedenes

Bei-u Rückladung Köln, Düssel-dorf, Duisburg, Essen, Dort-mund für 6.9, ge-sucht. Spedition Felix Horn. Wiesbaden, Neu-gasse 19. T. 26898 Gelbitighrer

Autobesitzer mafdinen Suche tägl. Auto-limoni. od. Rabr. au leihen (aubo. Connts au leihen (auber Sonntags). Eils angeb Schreiber, Wiesh., Herri-gartenstr. 2, B. L.

Ratraßen und ihermöbel gut und billig. Bender, ilenenstraße 13

Seienenstraße 13 Rindergarderobe Ändern u. Neu anfertigen bill Näh. i. Tagbl. Verlag. Dn Limousinen Tag von 7RM.an oder km ab 12.%. Bierstadter Höhe 26.

Damen hüte

Else Eiffert-Enge Weilstr. 21, Part.

Werheatelier

fucht weibl. Kopf-mobell, jung, hübich, für Werbe-fotos. Borftellen Rheinstraße 27, v. 10—12 u. 3—6.

Owbuit List!



Berbindungen

an die man jonk nur ichverlich tomunt, delorgt auch Ihnen die emtige und fiels vortungsvolle "Aleine Angeige" in unferer meiligeleienen Hamilienzeitung. Machen die mal einen Serjuch — es loftet die nur ein daar ökrolden.

Wiesbadener Tagblatt.

Deutsche Hygiene - Geldlotterie

Ziehung: morgen Los 50 Pf. Höchster

Wegen starker Nachfrage noch einmal am Donnerstag, den 6. September mti

Köln-Düsseldorfer-Bampler

nach Frankfurt a. Main
Fahrpreis Hin- und Rückfahrt nur RM. 1.
In Frankfurt 4 Stunden Aufenthalt, Stadtrundfahrten, Zoo-Besichtigung usw. zu bedeutend
ermäßigten Preisen.

Die besonders billigen Ferienfahrten werden bis einschließlich Sam stag, den 8. September an jedem Wochentag ausgeführt.
Abfahrt ab Wiesbaden-Biebrich 8.43 Uhr und 1.53 Uhr (Musikfahrt).
Außerdem jeden Mittwoch we 2a bet

14.33 Uhr (Musikfahrt).

Außerdem jeden Mittwoch große kombinierte
Dampfer-Autofahrt nach Koblenz. Hinfahrt
per Schiff, Rückfahrt per Auto oder umgekehrt.
Fahrpreis einschl. Stadtrundfahrt in Koblenz,
Besichtigung der Marksburg usw. RM. 7.50.
Auskunft und Fahrscheine in sämtlichen Reisebüres sowie Agentur W.-Biehrich: Schürmenn
& Co., G. m. b. H. — Fernsprecher 60144/46.

Berloren Gefunden 2243

Tadellos sagt jeder Herr für den neuer Fertigbinder. Ein Druck auf der Kragenknopf u. die Krawatte sitzt Zu haben im Krawatten-Spezialgeschäf Onix-Brillantr. verl. Der ehrliche Finder wird ge-beien, gegen Be-tohnung i. Jund-Büro abzugeben. Otto Stiebritz, Markistr. 26.

Zurück. Rodad. Dr. Hees. Photo:

Upparat 2 A 128 verløren. Gegen gute Be-Zurück Sotel Riga. 3m Opelbab obe mf d. Wege dahi **Paul Augustat** Dentist

Adelheidstraße 34 (Ecke Moritzstraße) 1244 Rhotofilmapparat zu allen Kassen zugelassen.

Zurück. Chronid Dr. Borggreve Facharat für Orthopädie Wilhelmstraße 60.

Privatpraxis und Wohnung

Taunusstr. 6 (neben Hotel Rose) Telephon 23830

Dr. B. E. Latz Facharzt für innere Krankheiten.

Der Rundfunt.

Mittmod, ben 5. Geptember 1934.

Reichojender Grantfuri 251/1198.

Mittmoch, ben 5. September 1934.

Reichsfender Franklurt 251/195.

5.45 Stuttgart: Choral, 3eit 5.50 Stuttgart: Gommalitt II. 640 3eit. Gommalitt II. 640 3eit. Grübmeldungen. 6.50 Wester. 6.55 Rafiel: Grübmeldungen. 6.50 Wester. 6.55 Rafiel: Grübmeldungen. 6.50 Wester. 8.15 Stuttgart: Sommolit III. 640 3eit. Grübmeldungen. 6.50 Wester. 8.15 Stuttgarts Sommolit II. 6.50 Rafiel: Grübmeldungen. 6.50 Wester. 8.15 Stuttgarts Sommolit II. 6.50 Rafieliage für Kachtichten. 10.10 Rachtichten der Mittgarts eine Lieben 11.00 Rachtichten aus bem Sender 11.00 Mittagsfonzert II. 13.00 3eit. Saardient. 8.20 Mitagsfonzert III. 10 Midden und ein Mann 4.50 Wittagsfonzert III. 10 Midden und ein Minne 1.50 Wester. 18.00 Son Wittagsfonzert III. 10 Mitagsfonzert III. 10 Mitag

Dentichlandfenber 191/1571.

Machote uniter M. 885 Zaghl-8.

M. 885 Zaghl-8.

M. 885 Zaghl-8.

Mat möblette Marker and Marker Ming. And Marker Marker M. 1010 Deutlide Los of Pt.

Gewerke G. m. 8, 5, 5, Samburg M. 885 Zaghl-8.

M. 885 Zaghl-8.

Mat möblette Marker Ming. Ming. Ming.

Mat möblette Marker Ming. Ming.

Ming. Baker, Ming. M. 1010 Deutlide Los of Pt.

Gewerke G. m. 8, 5, 5, Samburg Marker Ming. Ming. Ming.

Mat möblette Marker Ming. Ming. Ming.

Mat möblette Marker Ming.

Ming. Baker, Ming.

Ming. Saylar Zichung: Mobileting Los of Pt.

Ming. Ming. Ming.

Ming. Baker, Ming.

Ming. Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming. Ming.

Ming. Ming. Ming.

Ming. Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming. Ming.

Ming.

Ming. Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

Ming.

#### Das Wiesbadener Rurzentrum.

Die es murde und wieder werden follte.

Bon Ubo 98, Wilmer (Mieshaben).

Run bie zweite Ctappe:

Ifolierung des Rurgentrums

ung wie der dorzeichlagenen im.
Solche Umleitungen, die durch diese Betkehrsvorschriften notwendig würden, sollte man im Zeitalter des Wotors nicht schwen — auch die Umleitungen, die sür den Stadtwerkehr weiter unten angerget und den Angleuten zum Exproben vorgeschlagen werden, sollte man nicht ängstilch auf den Kürzeichen West in prijen; dem Wotorfahrseun machen ein paar hundert Weter nichts aus — sedenfalls sollte ein paar hundert Weter nichts aus — sedenfalls sollte ein paar hundert Weter, ja auch ein Kilometer, dei dem endgültigen Gewinn, dem Gewinn eines wahren Kurzen fru ms, feine Rolle spielen.

Es bleibt alfo nun die Aufgabe:

#### Das Rurgentrum

Rur und ausschließlich burch eines:

Nur und ausschließtich durch eines:
Fernhaftung des Berkehrs von Antobussen, Antowobilen
und Liesermagen von diesem Sezieft, alle baulichen Mahnachmen bleiben halbe Arbeit an dieser Stelle, wenn man
es nicht verlieht, dies Gebied vom Berkehr zu befreien.
Benn auch die Bortschlage, die ich im folgenden mache, vielleicht laiendalt sind, jo komen sie doch starlegen, doh das Jief
jeder Kädrichen Berkehrsordnung ein muh, Bege zur "Befried un g" des Auszentrums zu finden. Gollten mehne
Bortschlage in Einzelbeiten nicht durchjührbare Köglicheiten auf Grund diese Könnens umd Billens zu finden.
Bortschlage in Einzelbeiten nicht durchjührbare
Köglicheiten auf Grund diese Könnens umd Billens zu finden,
der lein Grund zur Krift. — Wir sind in einem vor ben vergangenen Ashern icht im Borteit: die ich we erfälligen Strafen der mis Borteit: die ich we erfälligen Strafen bahnen sind burch Omnibusse
weber, die vorgelessigene Amsetzung ohne weiteres praftisch
mehr, die vorgelessigene Amsetzung ohne weiteres praftisch
Mag alaubte in den sehten Indexe Andere einer

Man glaubte in den letzten Jahren, häufig, daß eine Umgehung des Kurzentrums ohne Gtraßendurch zu chie durch brücken dicht möglich fet das ift aber teineswegs für den Augenblic erforderlich. Mit fehen vor der Tatlache, daß der Vertehr nach dem Rexostal und nach Sonnensberg ans der inneren Stabt beute auf der unteren Taunusstraße an der Haltelle Kochbrunnen treuzt und daburch uoch longentriert, am augenfällighen durch die Autodusfinien 1 und 2. diese müßen alle zuert entfernt werben. Wie ist das zu erreichen? — Am einsachten vielleicht so.

#### Reue Stredenführung der Omnibuffe.

er (Wiesbaden).

Der Omnibusverscher nach Sonnenberg sann jedoch — und das ist mohl der schwierigste Kunft — nur durch eine neue Linie sin die Gemeinigte Kunft — nur durch eine neue Linie sin die Gemeinigte Kunft — nur durch eine neue Linie sin die Gemeinigte Kunft — gehen weiten wäre. Sahnhof, Aldass Bahnshof, Friedrich, Janflutter, Kieftbater, Jichte und hintere Harstrage; weiter nun nach dem Annsbahnprinzip Eingeristrage, Eiedenauerlinge, an der Wilfelmshöhe berahnach Sonnenberg, neue Etroße an der Wilsenstonie derhalb der hinteren Sonnenberger Straße dies und unsahnach der Sillentolonie Eigendeim, Tennelbachfiraße, Sonnenberger Straße, Berbindungsfäraße non Sonnenberger nach hinterer Barktraße an der Dietenmühle vorbei und nun wieder zurück zum Bahnboß wie die Insahrt. Edens mübe Linie 2 Aaurod-Niedernhaulen über Sonnenberg von und nach Sonnenberg sahren.

Mit einer solchen Jührung der Linie nach Sonnenberg

Dienstag, 4. Ceptember 1934.

I nördlich der Sonnenberger Straße. Diese bleibt sedoch vom Durchgang frei.
Auf dem Klan würden diese Regelungen das untenstehende Bild ergeben.
Saben wir uns erst entschlössen, bie ihr Eksgrür eine wahrhafte Gekalitung des Aufgentums frei, eine Gestaltung, die uns im Laufe der allernächsten, die ihr Kreits wieder eine ach te Kurpromen an abe staglen tann, eine Promenade zwischen den delben Kosen unieres Kurleduns: dem Koch der un und dem Kurd aus. Um diese Tecken um ist das Resentliche in gesperer Aufleden und der die Kurhauses, eine an der nächtlichen Kosonnade, zu bemerten. Die Sdee einer lossen und die Japstelle an der Kurhauses, etwa an der nächtlichen Kosonnade hingewiesen, Auf an der nördlichen Kosonnade hingewiesen, Auf an der nördlichen Kosonnade wollte man einnast eine Trintballe aufgen, wir konten konten konten der Kurden Kosonnade wollte man einnast eine Trintballe aufgen, wir konten konten konten der der Verlegen die Koson konten der Koson der Scholen konten der der Erintballe aufgen, wir konten von Eksgrünke, die für die Angege diese Trintballe, auf einen von Eksgrünke, die für die Angegebe diese Trintfalle prachen, dasse die hereits genannt: größere Sequemissett für die Kurgäße, die ihre Trintfur mitten im eigentlichen Gesellige



ift die Erichließung des Aufamm- und Bingert-biltritts vollzogen; neue Wöglicheiten für Wohnhauten in dieser schwerzugen und geschichten Tals und Hangegend ent-steben dabund; mil man aunächt nicht den Weg über die Bingartstraße wählen, so besteht die Wöglichteit, über hintere Parstraße, Dietenmühle, Somnenberger Straße nach Connenberg und gurüf wie oben geschloert zu leiten. Der Frivalvertehr nach Sonnenberger straße nach Beumen bei gleichen Wege geseitet werden; während die Anlieger der Parstraße und zum Tell auch der vorderen Konnenberger Straße, losgende Erassen befahren sonnen. Baustnenstraße, Parstraße, Steubenstraße, Iddaftage, von Laufstraße und binnere Fichtertraße (amstigen Sonnenberger Straße und binnere Fichtertraße, Laufschen Sonnenberger Straße und Blumenwiele) üblich der Sonnen-berger Straße, lowe Eeberberg, Röckertraße, Sandne und Areibelltraße, Richard-Ragner-Straße, Schöne Auslicht, Prinzessin-Esisabeth-Straße und schließlich den Geisberg

feitszentrum, also nahe dem Kurhaus und der Wischeimstraße machen wollen, und die nicht so gut zu Juß sind, daß ihnen der Weg zum Kochdennen nichts ausmacht. Jaden wir nun ein solche Trinsselle — in der Art, wie sie von einigen Bewerdern an dem Kochdenunnenpreisausschreiben des vorigen Jahres gedacht sind, dann wird sich das Ville der geden, dess Leute, die wirklich unmittelbar am Kochdenunnen strinken wollen, dies tun tönnen, ohne sich aus dem Kurzentrum, das ja dann wieder da ik, zu entsernen, des Gedeumen ader sonnen sich aub er Trinsselle ihren Brunnen holen, die ja nicht — der tompstjäterten Eigentunsserhältnisse am Kochdenunnen wegen — von desem sondern von einer anderen fin ab teig einen Kuelle gespeist werden fann. Es gibt bei der heutigen Entwickung der Technisgenung Wöglichstein, das Wasser unversändert an die Trinsselle zu dringen — unverändert in Beschaffenheit und Temperatur.

#### Marttberichte.

#### Biesbadener Biebholmarttbericht.

Biesbadener Biehholmarttbericht.

Amtliche Rotierung vom 3. September 1934.

Auftrieb: a) Tatjäcklich auf dem Rotite jum Bertauf:
14 Odsen 23 Sullen, 108 Kibe aber Förfen, 203 Kalber,
43 Schafe, 495 Schweine. b) Direkt dem Schlachtbof juggeführt: 3 Kübe oder Färlen, 1 Schwein. Martiverlauf:
Mittleres Geschän, der Großvied und Schweinen geringer
Bortkand. 1. A. Odsen: a) 1. 32—33, b) 27—29, b. B. Bullen:
a) 28—30, d) 25—27, c) 22—24. c, Küber: a) 72—28, b) 23
bis 25, c) 18—22, d) 11—17. D. Färlen (Ralbinnen): a) 34
bis 36, b) 30—33, c) 27—29, d) 23—26. II. B. Andree
Kälber: a) 45—48, b) 40—44, c) 24—39, d) 27—33.
III. A. Lämmer und Sämmel: b) 2, 22—34. IV. Chowetne:
a) 2, 52, b) 51—53, c) 49—52, d) 47—53, g) 1. 45—47,
2, 42—43 Bon den Schweinen wurden verfauft; Jum Breise
von 55, F3SV, 2 Stud, 53 SSW, 43 Stud, 25 SSW, 79 Stud,
51 SSW, 12 SSW, 59-SW, 108 Solid, 49 SSW, 79 Stud,
53 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 48 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 48 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud, 46 SSW, 2 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 47 SSW, 6 Stud,
48 SSW, 14 Stud, 48 SSW, 14 SSW,
48 SSW,

#### Grantfurter Schlachtviehmartt.

Frantfurt a. M., 3. Sept. Mufried: Almer insgesamt 1517 (gegen 1405 am letten Montagemartt), davon 443 Ochien, 138 Bullen, 451 Kübe und 485 Kärlen. Küber 518 (468), Jämmel 43 (46), Schole 6 (13), Schoeine 4396 (4115). Votiert wurde pro Jentner Lebendgemidf in KNI. Ochien 13, 1, 33—36, 20, 35—31, c) 23—31, d) 23—26. Küber 3, 1, 35—36, 2, -b), 33—31, c) 27—29, d) 23—25. Küber 3, 33—33, d) 23—35, d) 23—27, d) 12—21, Körlen: 3, 13, b) 33—34, c) 25—31, d) 23—27. Küber: Gonderflöße — andere 3, 47, b) 40—46, c) 34—39, d) 27—33. Cämmer und Hömmel: d) 2, 33—35, d) 29—32. Schole nicht notiert. Schweine:

a) 51-53, b) 50-53, c) 47-52, d) 45-51, c) 41-46, f) — g) 1. 40-49, 2. 40-43. Im Preisvergleich zum leiten Montagsmart; zogen Kinder 1—2, Kälber 2 und Hömmel 1 KN. an. Schweine blieden unverächert. Martverlauf: Kinder rege, ausverlauf: Kälber, Hämmel und Schleress, geräumt. Schweine rege, ausverlauf: Heilchgroßmartt: Beichjatung: 820 Viertel Kindleich, 75 ganze Kälder 12 ganze Hämmel, 177 Schweinebälften. Preis für 1 Jentener friiches Fleich in KN. Ochhenfelch 2. 48-52, Kindleich 2. 42-47. Bullenfleich 47-59. Kubleich 2. 30-42, 3. 23-33. Ralbleich 2. 60-68, 3. 43-60. Summelleich 70-75. Schaffleich nicht notiert. Schweineleich 1. 67-73.

#### Frantfurter Getreibegroßmarft.

# Mein Freund Juli-Bumm.

#### Die Abenteuer des Kapitan Lauterbach von der Emden. / Don Graf Felix von Luckner.

18. Fortfegung.

(Rachbrud perhoten).

So waren unsere Besürchtungen dem doch berechtigt gewesen. Wie ersuhren aber auch, daß das Landungs-fords mit der "Abescha" gwei Tage vor uns in Sadang angesommen, aber sosort wieder in See gegangen war. Auf der Suche nach dem keinen Segler nuzite die "Empreß of Japan" ausgerechnet auf uns stoßen!

Auf der Suche nach dem fleinen Segler mußte die "Empreß of Japan" ausgerechnet auf uns stoßen!

"Ihrer Angabe nach befinden sich also nur siedzehn Teutschen Arbeit ein Bord?" stragte der englische Seeofsigier.

"In antwortete ich. "Dazu kommen noch etwa fünizehn Chinesen."
"Wiedel Offiziere sind hier?"
"Ich din der einzige."
Er machte ein etwas ungläubiges Gesicht und hosste entschungt des Kapitänsetunants v. Rücke der sich ababen.

"Erzählen Sie doch keine Geschichten", suchte er mir gut ausureden. "Sie baben drei Offiziere und fünsundwirzig Annn hier an Bord. "An, nun sagen Sie auch, no sie steden"
"Ich dabe wirstlich keine Ahnung", versicherte ich mit reinem Gewissen. "Ich dehre und steden"

Der Leutnauf ries einen Unterossizier und gad Beschl, das Schiff nochmals gründlich zu durchuchen. Darauf wandte er sich wieder an mich, "Baden die Ihre Sachen.
Sie und samtliche Deutsche mit hindberkommen."
An Bord der "Empreß of Japan" meldete ich mich

An Bord der "Empreß of Japan" meldete ich mich beim Kommandanten, einem Iren, namens hamilton. Er trug einen voten Bart und desse die entsprechenden Eigenschaften. Natüreich erhob ich zunächt einnal Einspruch gegen die unerhörie Bergewaltigung im hoheitsgebiet einer neutralen Macht. Er hörte mich seelenmibis an.

gebiet einer neutralen Macht. Er hörte mich seelen-nubig an.
"Ich habe den ausdrücklichen Besehl, jedes deutsche Schiff weggunehmen, wo ich es sinde", sagte er dann. "Sie können das Ihrer Regierung mitteilen und sie und sich nit der meinigen darüber auseinandersesen. Ich habe meine Besehle zu besolgen und erkläre Sie daher als gesangen."
"Schor", knurrte ich achselzudend. "Ich werbe gleich hinschreiben."

Der Mann hatte humor. Bir mußten ichließlich beibe lachen. Als ich ihm meinen Dolch überreichen wollte, machte er eine abwehrende Geste. "Der König chrt die tapieren Gegner von der "Emden" und beläßt Ihmen die Boise."
Wir samen sernerhin recht gut miteinander aus. Ich erhielt eine ankändige Kammer und nahm bei den gemeinschaftlichen Rachkeiten den Eprenhaß an der rechten Seite des Kapitäns hamilton ein. Auch meine Leute wurden recht gut behandelt.
Ra. weniastens drauchten wir nicht mehr diesen

Vente wurden recht gut behandelt.

Na, wenigkens drauchten wir nicht mehr diesen werdammten Aartofiele Voolus zu sauen und das war immerhin ein Arost. Das Essen war gut und die Getränke sider jedes Lod erhaden. Ich dekan zur persönlichen Bewachung eine mit einem Gewehr bewasspiele Ordonnanz, die mit auf meinen Spaziergängen an Oberbeck stweis in respektivoller Entiernung solzte. Benn ich aber Lust zu einem Glase Vier verspärte — es geschah dies ziemlich häusig — drauchte ich meinen Hüter nur darum zu ditten. Gosort kellte er seine Kinte irgendwohn und holte das Gewünsche. Er war wirklich ein guter Kerl.

"Derr Kapitän", redete er mich einmaß an, ols ich

guter Kerl.

"Herr Kapitän", rebete er mich einmal an, als ich gerade ein tilhes Flas Ale jchlurfte, "würden Sie nicht die Güte haben, mir einen Ihrer Uniforminöpfe zu schnein? Ich dätte so gerne eine Erinnerung an die "Emben".

Ra, er befam seinen Knopf. Ruzz Zeit später saß ich unten in meiner Rammer, als es slopite. Ich öffnete und erblickte den Unterzahmeister, einen Bedoffizier. Er trat ohne weiteres ein und sagte in dienslichem Ton: "Offnen Sie Ihre Koffer.

"Hören Sie Ihre Koffer."

"Hören sie Ihre Koffer."

"Hören sie such ich ober die, "Sie sind Unterzahmeister und ich din Offizier. Benn dier jemand meinen Kosser und ich in Offizier. Benn dier jemand meinen Kosser der die haben die das nur von einem Offizier."

Er wuste darauf nichts zu erwidern und verschwond. Ben einer Durchluchung war nie wieder die Rede, solange ich an Bord weitle. So dessielt ich mein Eeld, meine Bilder und mein Tageduch. Besonders gut sand ich alsbald mit dem Nawigations-offizier, einem Korvettenlapitän a. D. Tigon hoperaft, der sich für die Dauer des Krieges hatte altwieren lassen.

Er fragte mich gleich, ob ich lieber in Hongsong ober Singapur interniert werden wolle.

Ram samnte ich beide Städte und wuste, daß mir in Singapur viele besiere Aussicht auf Entstommen wintte. Ratürlich hütete ich mich, die wahren Erchiede meiner Wahl preiszugeben.

Interwegs possierten wir die sehr gefährliche Straße wischen Singapur und den holländichen Insign. Sie ist eng und mit Felien geradezu gespict.

"Daben Sie ichon mal die Nio-Straße besahren?" fragte nich Hoperaft, der in meine Kammer gefommen wor.

"Ra".

"Ach, sommen Sie dann doch mal auf die Brüde und helsen Sie ind."

"Derr Kapitän", schumuzelte ich. "Sie dürsen nicht ganz dergesten, daß ich schließlich Ide Felien."

"Derr Kapitän", schumuzelte ich. "Sie dürsen nicht ganz dergesien, daß ich schließlich Ide Felien."

"Ra, vielleicht ist es da doch besser, samie ich Ich semithen", lachte et.

Bon Homiston und seinen Offizieren erhielt ich auch bie ersten Einzelkeiten über das Gesecht zwischen der "winden" und der "Sidnen". In dum Landungeforps suchenden "Empreß of Japan" in die Finger laufen mußten! Rum, iedenfalls dassen unen Kunner in guten enstischen Ale zu ertränsen. Hoff den Werzen erheit werden die Sohne Albions ind mitunter doch recht nette Kerle!

Mehr als einmal machten wir die Radin zur Lage und auch das gute Lauterbach-Lieb sam wieder zu neuen Ehren.

Mepr als einim umartenach-Lieb fam wieder zu neuen Ehren.
Diffenbar hatte Hoperait dem Kommandanten von meinen Wünschen berichtet, denn als ich am Motgen nach einer besonders siedelen Racht mit dem letzteren an Deck auf und ab ging, brachte er das Gespräch darauf.
"Sie wollen also nach Singappur", sogle er. "Bennesie Ihr Chremwort geden, daß Sie feinen Fluchtversuch unternehmen, dürfen Sie vielleicht im Hotel wohnen. Borgenst werden Sie eine ganze Angahl Ihrer Landsleute doort tressen, dem der Grieche "Bontovorrous", der ihr Ihrer Prienkommandos an Bord hatte, liegt da. Im ganzen haben wir dort siehen an die breihundert Deutsche im Gefangenenlager." (Fortletzung tolgt.)

# Das Rohstoffproblem und die Technische Forschung.

Grundfähliche Bemerfungen von Brof. Dr. Q. Ubbelobbe, Technifche Sochichule, Berlin.

Denilentnappheit in allen rohitoljarmen Indultrieläubern. Selbit ein gewohnheitsmäßiger Nörgler wird nicht besteiten, das sin den un eit in Deutschand der Adhandben Vernationalen Regierung korf beleit hat. Dadurch obs Willionen von Arbeitsiblen wieder Arbeit und Berdienil erhielten, steigerie sich die Kaustraft im Inlande, und die erhielten, steigerie sich die Kaustraft im Inlande, und die geleigerte Brodustion rief jedoch einen entspreckend größeren Rohitolf-Serbrauch und Indusphernen und so fam es, das die innerbeutsche Wilrichtstelbung, der jum Teil stwinkender Aussuhr, wiese Handlestelbung, der jum Teil schulkt in einerbeutsche Wilrichtstelbung durch Rohitoffstründer fürster als gewöhnlich einkeit und ziehen den siehen der in der die eine Devileientnappheit berbeigeführt hat. Den sien-tin app deit herricht aber nicht nur in Deutschland, sondern in den met steen hoch in du fix all isetzen und gleichzeits zohlossen. Devilenfnappheit in allen robitoffarmen Inbuftrielanbern.

Weltfrieg und Warenaustaufch.

Weltfrieg und Warenaustansch. Diese Störung des Warenaustausches sieht man immer als eine Josse des Westerrieges an, und dos it sie mindeltens zu einem Teil, denn der mehrjädige Absschule Leindung der Lendesgenagen durch die Bladade das selbscherkändlich die früheren Handlich die früheren Handlich die früheren handelsbeziehungen zum Auslande karf gestört. Die jahrelange Unmöglichteit, deutsche Waren zu frusen, zwang selbst die wenigen nicht keindlichen Tänder dazu, sich nach anderen Leieransen unzugleden oder, — was in diesem Sinne viel nachhaltiger wirste — sich einer roduktionsstütten im eigenen Lande zu errichten. Diese Entwicklung ist nur schwer und in vielen Fällen überdaupt nicht wieder rickgänzig zu machen, well sie einer an sich immer absir geltrecht, aussändische Katurerzeugnisse durch inländliche Katurerzeugnisse durch eines Anders um Beispiel an die Ennübese des Indöge, die alle Einfahr des maürtlichen Indogen aus den kanter der Kunkerzeugnisse zu einer Kunkerzeugnisse andere Kanter der Ausberzeiche ander um weiten den gehereich andere Fardftösse, den Kübenzuder, an die Kunkerzeiche und

#### Die Kontinentalfperre begrundete die demilde Grob-induftrie.

Das gleiche Broblem von zwei Seiten gefeben.

Die Akranum des Führers an des Aussand, uniere Foriger und Techniker würden neue Verlohren finden, um erstländiger Und Ichniker würden neue Verlohren finden, um enstländiger Kohlifole durch Allenhoerenumiste zu ertiegen, sollte deshald nicht ungehört verhallen; denn wir werden in der Tat die Feselsel brechen, die man uns in Form der Verlohentnappdeit angesegt hat. Das Aussand mus sind aber Darüber für sein, daß wir nicht in der Lage sein werden, ieht muchette non Millionen in die Eigenderssellung von Kohlifolien au secken und hater, wenn die Devisienlage sich geschiert haden sollte kenertichter Fabritten wieder stillt zu legen und das investierte Kapital zinslos ruhen zu lassen.

Aus der Tabelle, die mehrere der wichtigken Sin-juhrstoffe enthält, sehen wir, wie groß die Mengen der aus-ländigen Rohkoffe find, die jährlich det uns verwendet werden:

Deutschlands Eigenverbrauch an eingeführten Stoffen

was gar Ouget 100c.	in 1000 To.	in Mill. 989
Tegtilien	690	548
Olfrudte, Olfanten und Olfuden	3 124	339
Mineralöle	2 452	144
Doly	2418	95
Erzo	4 447	77

Reng Tegtilrobitoffe.

#### Die bentige Rraftftofferzeugung.

Die dentige Kraftsofferzeugung.

Risss minder uneinnehmbar erschien die Einfuhrstellung der Mein er al die und E it um in a. auch ein Kossen, der hundert Wilkionen übersteigt, wie die Taskelle zeigt. In der Lart Deutschlichen übersteigt, wie die Taskelle zeigt. In der Lart Deutschlichen übersteigt, wie die Taskelle zeigt. In der Lart Deutschlich ist am om Erdäl. Wenn auch vor lutzem zuhlreiche erziedige Erdäl que ellen erdöhrt mutden, und wenn wit dossen, das dann der energischen Arbeitung und innanziellen Boglockeisisch der konnt zu rechnen, das unser Kodust geboden werden kann. Aber Kohle haben wis im Aberstuß; Braun fahle logar mehr alsandere eutspätigte Boder werden kann. Aber Kohle haben wis im Aberstuß; Braun fahle logar mehr alsandere eutspätigte Boder werden kann er Aber Kohle haben wis im Aberstuß; Braun fahle logar mehr alsandere eutspätigte Boder werden kann er entsgälichen, aus Brauntoßte und Getentohle durch Gedmelen, Epalten und Hordicken der Berschleit der Berschleit der Berschleit der Berschleit der Berschleit und Hordicken der Berschleit und hier der Berschleit und hier der Berschleit der der Berschleit und beschied gesobert wich. Sei intenliere Rassdwirtschaft können auch Gerbstoffe und Harz in viel größeren Wengen als bisher in Deutschladen demonnen werden. Daß wir bisher etwa 30 Krozent unieres Holanialles verbrannten, bürfte uicht allgemein bekannt sein.

#### Gesteigerte Erzgewinnung und Aluminium aus bentiden Robitoffen.

Bei Ergen und Metallen werden wir durch na m-hafte Steigerung der Forderung inländicher Gifen- und Retallerge, burch Berftartung des Roftichutes

und vor allem durch inländische herhellung von Leichtmetallen fühlbar entlastet werden, well wir damit andere uns lehsende Wetalle eriehen können, was befanntlich schon-jeht durch Erlas des Keichswirtschlichministeriums gelodert wird und in junehmendem Masse gelöktelt. Vir werden nach neuem Serfahren logar Alsminum aus infändischen, genügend vorhandenen Robitossen gewinnen und dadurch die Einsufra enständischer Kohliosse ihr die Alswiriumge-winnung einschrändisch fönnen.



Mündener Berfehrspolizei in Beig.

Diele weihe Commerunisorm wurde jest versuchs-weise in ber Jackiabt getragen. Galis fie fich be-währt, soll sie fur die gesamte Münchener Vertehrs-polizei eingeführt werben.

# Sport und Spiel.

#### Das 39. Landskronfest in Oppenheim.

Die Groff-Wiesbadener Turner erfolgreich vertreten.

#### Lebendige DI.

In diesem Ishre hat das 39. Landstronselt in Oppen-beim einen gewaltigen Ausschauftelle Land dinaus-beim einen gewaltigen Ausschauftelle Land dinaus-brang und hinüber in den Rheingau, melberen sich nabegun 1900 Lurnerianen und Lutner ju den Beitstämpsen, eine Reiembeteitigung, wie sie ein Landsstronsess noh nie eriebt fact. Die Deutsche Lurnerschaft lebt, und ein gewaltiger Etrom bespen Bollens sir die von ihr durch ein Sahr-hundert getragene Ibee Altmeisters Jahns brauft durch lier Glieber. Lebendige Deutsche Lurnerschaft im Dienste jür Rossen. Die Steinerschauften deutschauften und Deimat!

veigenkefingen aus ins scheinbellische Land dienaspeng nach die Det ein Anderscheft nach nie ein Anderscheft nach die ein Anderscheft nach nie ein Anderscheft nach nie ein Anderscheft nach die ein Anderscheft nach die ein Anderscheft nach die eine Anderscheft nac

Sandsfrone hinab auf ben ftimmungsvollen Oppenheimer Martiplat, wo die Giegerehrung ftatifand, die gu einem machtvollen Mustlang des Bergienes der Rheinbellen murbe.

#### Eichenfrange für Wiesbaden. Die Ergebniffe

#### Wiesbadener Fußball.

To. Bieziadt — SpB3g. Frauenstein 2:3.
Während die 2. Gif des To. Biezsadt liber die Frauenseiner Rejerre wiederum (mit 4:3) segreich bleiden sonnte, erlitt die 1. Mannischaft eine kappe Alederlage, nachdem sie dei Halbeit nach 1:0 gefährt katte. Die Gäste fämpten mit großem Gian, um die Boripieniederlage wettimmachen und siegten schließich auch verdient mit 3:2. Auf Biernampfer sie licht mit mehr Rampfagelt auferingen, wenn sie in den sommenden Punttespielen gut absidmenden mill.

ipielen gut abisnehen wien ne in den tommenden Kuntieipielen gut abisnehen will.

Am Mittwoch:

Sportverein Rei. — Sportfreunde Docheim.

Kiders — Sk. Waldiruhe.

Am tommenden Altimoch ritit die Keiervemannishaft des Sportvereins um b.45 Uhr auf dem Keichsbahrsplat des Sportvereins um b.45 Uhr auf dem Kreundschaftsplate gegenüder. Die SPR-er dochen Wilhelm; Hodermann, Cong. Diesendoch, Auma, Huppert; Edel, Leidendas, Twele, Abistelm, Klein, Ersat; Kreeger, End, Braun, Edmin gewelder haben. Jwing contra Klicker! Das Duell der ehemaligen Klublameroden übirfte besonders inkerssamt werden. Wis erworten einen sichnen Kamp.

Die Kiders haben sich den Sk. Waldirtabe verschen Signer gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen, der sein zweises Spiela absolviert. Trop ihrer dochen Schafte gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen. der sein zweises Spiela absolviert. Trop ihrer dochen Schafte gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen Schafte gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Ah. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Kol. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Kol. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Kol. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Kol. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen die Kol. des SKR haben die Maldurischen der Schafte gegen der Kol. des SKR haben die Maldurischen der Skafte gegen der Kol. des SKR haben die Maldurischen der Skrafte gegen der Ah. de

#### Gandball.

Mitiwochabend 6 Uhr treffen fich erstmals die Ligareferve des Sportvereins und die "Sportfreunde" Wiesbaden. Beiderseits it ichoner Sport zu erwarten, zumal die SBM-er mit einigen Ligalpielern anteren werden. Das Spiel wird auf dem Plat an der Mosdacher Str.
ausgetragen.

#### RSW.= Machwuchs siegte

auf ber Ruberregatta in Boppard.

auf der Anderregatte in Boppard.

In Boppard wurde am Sonntog die 6. Schüler und Jugend-Regatta im Berein mit der il. Herhfleggatta des mitteltsdeinlichen Regatio-Berdandes gestartet. Trog des die diesen und kampten der gestafte des mitteltsdeinlichen Regatio-Berdandes gestartet. Trog des die die eine eine eine eine eine die eine die kampten auf ihre Rosten gesommen sein Betters hatten fich ändigeren gestaften weren der die Rs. A. Bebrich erfolgerich pertreten, denn im Jungmann-Gigotere wurde in guter 3 seit der 1. Alag besetzt. Einige Erge dnijfte:

Anfänger-Vierer: 1. Olienbacker RG. Undine.
Doppel-3 weier: GEBB. Reuwied 3:39 Min. — Inngmann Bierer: 1. Reuwieder RG. 1835 5:33.2 Min. — L Jungmann Figurer: 1. Reuwieder RG. 1835 5:33.2 Min. — L Jungmann Figurer: 1. Reuwieder RG. 1835 5:33.2 Min. — Derbst. Jungmann Finer: 1. RR. Soar Saarbücken 6:29 Min. — Beierer: 1. RR. Einer i. RR. Einer

#### Sport-Rundschau.

Schleppfegelflug über Deutschland,

Schlepplegelflug über Deutschand.
Die Fallschirmpliotin und Segelfliegerin Frau Lola Edröter kartele am Montagfrih von Fredland in Geleien zu einem Segelschieppflug durch Deutschland in Schleien zu einem Segelschieppflug durch Deutschland. Der Filus soll in sehn Tagesetappen durchgesiblir werben, wobei eine Strede von rund 4000 km gundgelagt werden soll. Ihr Gegelingseug, Subereinland wurde mie einem Welterflugzeug D. 2121" gelchieppt. Die erste Lagesetappe, die von Fredland über Görfig, Dresben und Chemnik nach Zwidau geben sollie, sonnte wegen des schied eine Beiters mich programmäßig durchgesüber werden, Olcher Vedel zwang die Filotin, sonn in Sirsch der zu eine Besterung der Welterlage grechnet wird.

#### Sermann.Göring.Gepädmarich.

Sermann-Gering-Gepüdmarich.

Der SR. Marathon Serlin hatte mit einer Veranstatung, bem Hermann-Göring-Gepädmarich, wieder einen vollen Ersing zu verzeichnen. Nich wentiger als 300 Teilsnehmer begaden lich auf die 23 Kilomeier lange Reile, die arösienkelis durch den Dien und Südoken Berlins führte. In 242,00 Stunden wurde schließich der Kilomiter Maritisch auch der Sieger von seinem nicht voll singeren Wider im men der Sieger von seinem nicht voll singeren Wider ihr Gull. Schließich und niede Songer Staffe für St. Schließich und niede Songer bau ich (Alliegerstum 1.8) in 304,35 Sch. von Lepetit (SM.-Brigade Leipzig) in 3:10,38 Sch.

Sd Bol

203

Gujtav Eder (Köln), der deutiche Europameister im Weltergewicht, verteidigte am Sonntag in Jürich vor 4000 Julichauern seinen Titel gegen den italienlichen Weiter Bittorio Ventur! den Uneutiglieden erloggreich.
Drei Kamplverträge ür America bat der ameritanische Ranager von Walter Reusel, Jimmy Bronson, sür Gujtav Eder mitgebracht.

Agel holft auf "Egly" gewann beim Internatio-nalen Rigaer Reitturnier des obichliebende Sagbipringen um den "Preis der Sieger" fehlerlos unter 20 Mitbewerbern.

#### Das Bezirkssportfest

Das Bezirtssportsesten in Wiesbaben.

Das Bezirtssportsest der Keichsbahn-Turn, und Sportsereine der Direktion Walnz wurde am Sonntag dei günktigem Wehrte kier in der Kählichen Kamplehin, "Kleinfeldhen" nor einer ansehnlichen Juschaufen Angleinerbeden" nor einer ansehnlichen Juschauf Walnz und Wissbaden rund Do Wettämpfer und Wettkämpferinnen ersteinen, Wehre und Mannlchtskämpfen portläcker und über einer Angleinen, der in zahlreichen Einzel, "Wehre und Mannlchtskämpfen portläcker und ürrnerlicher Art ihre Kröfte mohen und dehet recht achtbares Können zeigten. Umrahmt wurden ihr Beitschape der Krauenabiellung und des Artentutnen und die Freisbungen der Alle von Schenworthkrungen; die Bolfskänze der Krauenabiellung und des Artentutnen und die Freisbungen der Mamnerabiellung bes RIEM. Darmkadt, sowie die Sallgymmalit der Maingerinnen wurden sehr beitällig ausgenommen. Eine angenehme Abwechlung brachten bei gutzeichilden, und nur der Kreisbungen der Krauenabiellung bestätzt der Maingerinnen wurden sehr beitällig aufgenommen. Eine angenehme Abwechlung der Bereine der Alleghalten Mainerchöre der Gelengsabiellungen der Bereine der Alleghalten Mainerchöre der Gelengsabiellungen der Bereine der Alleghalten Winnerchöre der Gelengsabiellungen der Wentlagen der Bereinschaltung vor der der Bereine der Alleghalten Winnerchöre der Gelengsabiellungen der Bereintigeschen der Gelengen der Gelengsabieren Beitzellung des Gerinden und der Gelengen der Mehren der Allegaben, die Tennispieler und der Ellenharte en den hie der Gelengen der Mehren der Allegaben, die Tennispieler und der Ellenharen der Wiesbahnlichertinn Mainz, Beichsehunderral Are er, die Gegerehrung und die Servielung einer Ungahl ichner Wanderpreise nahm der Forderer des Fekes, der Praijdente Wiesbahnlichertinn Mainz, Die Gebahneren Wiesbahnden vor Keichsehunderte Wiesbahnden vor Wiesbahnden der Berbeitung einer Ungahl ichner Wiesbahnden der Berbeitung einer Ungahl ichner Wiesbahnden der Berbeitung einer Ungahl ichner diese Allegen der der Wiesbahn der Keichsen der a

Manner:

1600. Meietr. Gehen: 1. Burdard (W) 9.20,8;
2. Gieleter (M) 9.39,1; 3. Jord (M).

38 eitjerung, Geftungstlafel: 1. Mädrlein. (M)
5,86; 2. Gdweider (D) 5,85; 3. Jung (W) 5,05. — Leitungstlafe III. Belt (D) 5,85; 3. Jung (W) 5,05. — Leitungstlafe III. 1. Gielesdad (W) 5,86; 2. Gdweider (D) 5,85; 3. Jung (W) 5,05. — Leitungstlafe III. 1. Gielesdad (W) 5,06, p. o. o. p. o.

Frauen

Frauen;
100 Meier: 1. Magner (W) 14,3; 2. Bürner (D)
15,9; 3. Samm (D) 15,1
409; 3. Muller (W) 4,28; 2. Bürner (D)
409; 3. Muller (W) 4,05;
5. o. 6 jorung: 1. Bürner (D) 1,25; 2. Reuer (M)
1,20; 3. Wörsebrier (M) 1,15.
Rugelitos: 1. Beimert (D) 9,53; 2. Meuer (M) 8,65;
3. Schubert (M) 8,55.
Speetwurf: 1. Wörsbörfer (W) 25,36; 2. Müller
(W) 21,00; 3. Wagner (W) 17,50.
Schubert (M) 49,50; 3. Schert (D) 67,50; 2. Müller
(W) 4,50; 3. Schubert (M) 4,50; 3. Schube

#### Dank der Schweiz

an ben Deutiden Leichtathletil Berband.

Musjeichnung für Dr. Martin . . .

Auszeichnung für Dr. Martin . . . Der Schweizer Alfmeister Dr. Hauf Martin , der beim Pünderfampf in Sintigart die 1500 Weter gewann, wurde in Andetracht seiner großartigen langiärtigen Leistungen von Dr. Karl von Palt mit der Ehren nade l des Deutschen Zeichtalseit! Berbandes ausgezeichnet. Dr. Martin vertrat sein Saterland Selanntisch schon bei den Olympischen Spielen 1924 in Baris sehr ehrenvoll.

Olympischen Speien 1824 in Baris sehr ehrenvoll.

. und sür Engeschard und Mauermeger.

Is Mertenung für ibre glängenden Leifungen bei den Frauer-Astsistellen in Loudon erhielten die deutschen Meisterungen und Weltretorderinnen Auch Engelhard Werfin) und Giela Mauermeger (Münden) die Ehren nadel des Des .

Agalire (3. Starosta) gewann am Freitag den Schmen gegen ihren Beywinger im Juhust-Nemen, Genenen gegen ihren Beywinger im Juhust-Nemen, Genepreis fnapp mit Lord, Der Totalizator pahlte sür überrächungslieger 111:10.

Franz Dederich 3, der besonnte Kösner Dauerfahrer, staus den Halterschungslieger 111:10.

Aran Dederich 3, der besonnte Kösner Dauerfahrer, staus dem Halterschungslieger 111:10.

#### Wiesbadener Boxer auswärts.

g=

南京は

nte significant

Gin Unentichieben bes SR. "Beros" in Bab Rreugnach.

Der Sportfluß, hereos un Seischeen, kreise am ver-vollengen Samsiog ju seinem Retourlampf gegen den Sorfluß Bad Kreugnach. Es gad dirchmeg harte Begeg-nungen. Die Kreugnacher weren in ihrer heimalfaht durch das aufeuernde Jubilfum von gang-besonderem Kampfgeift besett und konnten im Gelomieruliate den Kampf un-entiglieden gefallen. Im Kantamgewicht gewann Kebel-herros gegen Riesammerkreugnach nach Kunten. Wagnet-Herros mußte den Punkfileg im Kedergewicht

Dieh-Kreugnach überlassen, lieierte jedoch seinem Gegner einen ganz großen Kamps, Gotischalberos sonnte im Le ichtige wicht gean Meimert-Arcupnach nach einem darten Schlagmechsel über I Aunden ein Unenlichten etringen. Im Leichtige über I Aunden ein Unenlichten etringen. Im Leichtige wicht verlor Kied-Miesdachen oegen Riedergalben keunnel dan im Mittelg emicht leinen Gegner und aingen die Aunte dan ist der der die keinen Gegner und einem die Austre dan der Austrelle Gegren der Verlassen der der Ve Diet-Arenmach

#### Aus den Vereinen.

RB. 1904 Biesbaben.

Der Radjahrverein 1904 Wiesbaben, sielt am Samstag in leinem Vereinslofal jum "Thüringer höf", Wiesbaden, eine Mitgliederverfammlung ab. Allgemein begrüßt wurde der große Erfolg auf dem Elumenforio, wo der Kerein mit dem ersten Mit dem Erfels wiesen wie der Angelein begrüßt wurde der große Erfolg auf dem Elumenforio, wo der Kerein mit dem ersten Um den Saufport, der im VR. 1904 auf de jedendere die hehr dem Beisbaden ertaug, Um den Goldbert, auch weiter höhe keht, auch weiterhin intension betreiben zu Innen, murde nach eingehender Ausfprache beschaftlichen, acht neue Kunstmangfanen anzukunfen. Im Laufe des Monats Ottober dall der Verein seine Jahreshauptversammlung ab. Die Kunstmannindart wird ich det dem großen Gasa-Sacssportielt in UK-Vierkadt dereitigen.

#### Wandern.

Weitermaldverein, Ortogruppe Wiesbaden.

Weiterwaldverein, Ortsgrüppe Wiesbaben.
Die Gomikagwanderung mit einer Teilnehmetzahl von 40 Verlomen, date als Jiel den Aruret Vad Sch wa 18 ach. And bem Wege über Falanerie, Schühenbaus, Eiterne Handerfolgte der Aufliteg zur Söbe. Auf dem Keragswag abwechlelnd durch Lauf von Tannenwald auf Schanz, worleht die Mittagsraft katifand. Freier Vild über der Agrialdigen zum Dochtaums. Tief deument Wambach und über dem Tal wird Kafthel schüber. Hinter dem Geiersderg verlieren wir uns in dem felen Talfesie, der dem Badeort einichlieht. Die Schührzeit fand in der Löwendurg katt. Außer der Gelangsvorting verfährert. Der Z. Boritzende, Serr Mittelschulerer Rochlösse, nahm Verzunfallung, den deiden Alberten Herre Kond in der Löwendurg den deiden Aufleren. Dertu Kom af und Frau Epangen der Ben Danf auszuhrechen und außerdem Herr Kowad für die 10d. An aberung besondert zu ehrer.

#### Neues aus aller Welt.

Das Frontfampferehrentreng Sindenburgs. |

Schwerer Raubüberfall in Dit-Dberichlefien. Bojttransport bejtohlen. - Drei Beamte niebergeichoffen.

#### Ein neuer General der Beilsarmee.

London, 3. Sept. Die Shjährige Ebangeline Booth, die vierte Tochter bes befannten Gründers ber Belfsarmer, Seneral Booth, wurde zum General der Deilsarmer ermannt. Gangeline Booth war bisher Rommandant der heilsarmee in den Bereinigten Staaten.

#### Bindmühlenflugzeuge im Dienfte der Boft.

Der erste Beriuch.

London, 4. Sept. Am Wontog jenkie sich zum Erstaunen der Vallanten ein. Wind much ein für uns der gallanten ein. Wind much ein für und geung auf das Landon ner Vostaumt von Mount Ploofant herad, sowie eine geraume Weile in geringer Odde über dem Duch des Gebäudes und kieg dann mieder in die Luft, um danen zu kliegen. Se dandelt sich mie angefündigt, um einen ersten vom Luftsakrimiskerium genehmigten Berbuch, um seizukellen, od es pratisich möglich sit, mit Hilfe non Windungslenstungeungen Postsäche für den Fernfustverlehr abzuholen und adzuliesern. Der Führer des Flug-

Beuges, Brie, erflärte, wenn bas Dach bes Boftamtes flach mare, bann hatte er ohne bie geringfte Schwierigfeit barauf landen tonnen.

Campana dem Feuer überlaffen. Bur 20 Millionen Mart Schaben. - 20 Tote.

Für 20 Millionen Mart Schaden. — 20 Tote.

Buenos Aires, 3. Sept. Es bestätigt isc, das die gange Stadt Cam pa na iekt, nach dem weiten großen Kenetzensbruch innerschlo einer Woche, den Flammen überlessen morden is. Aur nach einige Volkeunte. Schuselnet morden is. Aur nach einige Volkeunte. Schuselnet most dan moch mehrere andere Petroleum refervoltze in die Luit josgen, murde die His in de beaut unertäglich, das jeldst die Auft digen, murde die His de beaut unertäglich, das jeldst die Angenen der Volkeund der Volkeund

#### Amotläufer in Dadras.

Mabras, 4. Sept. Bei einer Maffenoeranftaltung ber mobammebanischen Bevöllerung in Mabras erftach am Samstegabend ein Mobammebaner jehn Robanmebaner und berleite drei Findus ichwer. Die Bolizei verhinderte Ausschreitungen ber ichr erregten Menge.

Schredliches Ende eines Trinlers. Am Sonntagnachmiltog tam einer der Buben des thistopen Johann Schmid in Wangen am Vodensie zur Polizet und dat die Verlagen der Vollegen und vollegen und das die Verlagen der Vollegen und das die Verlagen der die Verlagen der die Verlagen der die Verlagen der Verlagen d

fünf unmündige Kinder.

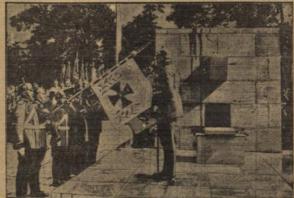
Mord und Selbstmord wegen Metstreitigkeiten. Bemohnern des Hause Barnimstraße 15 in Berlin fies am
Montag in den frühen Morgenstunden starter Gasgeruch
auf. Als Poligel in die Wohnung des Lejährigen Johann
Jagle im Erdgeschge inchreng, sond sie Hauf auf einem
behelfsmäßigen Lager in der Rüche dem uftlos auf.
Wiederbeledungspersuche biseen ersolgtos. Im Kodensimmer lag der Hojädrige Untermieter Wag koller in
einer großen Blutlache to t am Boden. Wie selhgestellt werden forden Männern zu hestigen Abendkunden zwischen
bei den Nänern zu hestigen Awseinundersehungen getommen, die auf Miestreitigkeiten zurüczusspharen geln dürfen. Hauf die harval seinen Untermieter mit einem
Hauftwerluch griechsicher Untervieter. Eine Gruppe

#### Wetterbericht.



Aber Mitteldeutschland erstredt fich ein schmaler Hoche drudtuden, der bei uns metterwirksam ist. Er verdindert ein Kärkeres Übergreisen der Ausfäufer des isländichen Tief-bruchvirbels, jo das voerest übervingend freundlicher Witte-rungscharafter erwartet werden kann.

Witterungsausfichten bis Mittwochabenb: Troden, teils heiter, teils bewölft, mußig warm, ichwache Luftbewegung.



Die Grundsteinlegung zum Reichsehrenmal der Feldartillerie. Beim dritten Wassentag der deutschen Feldartillerie, der über 40000 ebemalige Feldartilleristen aus allen Teilen des Reiches in Köln vereinigte, sand die Grundsteinlegung zum Reich sehren mal der Feldartillerie statt, von der wir hier einen Ausschnitt wiedergeben.

#### Handel and Industrie

#### Wirtschaftsteil

#### Landwirtschaft Banken und Börsen

Abidluffe deutscher Attienunternehmungen. Gefteigerte Ertrugniffe im legten Biertelfahr 1933.

Abschlüsse dertignisse im lesten Veiereligar 1933.

Das Statikische Reichsamt veröffentlicht soeden die Abschlüsse von der Abschlüsse kontrelliche Reichsamt veröffentlicht soeden die Abschlüsse von der Veier und der Abschlüsse von der Veier von der verden von der Veier von der Veier von der Veier von der Veier von der verden von der Veier von der verden von der Veier von der Veier von der Veier von der verden von der Veier von der Veier von der Veier von der Veier von der verden von der verden

#### Reichsbant-Ausweis.

Sypothetenrudgahlung durch Pfandbriefe. Die Frift wird nicht verlängert.

Die Frist wird nicht verlängert.

Wie wir von zuffändiger Stelle ersabren, besteht nicht die Absicht, die Frist sir die Aufgehlung von Dopotheken und Grundschullen durch Singabe von Flandbeite nur Friegen (Rainratitigung), die am 31. August 1984 abgelausen war, weiter zu verlängern. Die Rainratitigung die der Antwestelligung der Sypotheken durch Plandbeite bei einem Aurschand der leiteren von Se. 99 Kit den Grundbeitiger einen Borteile mehr dieter. Allerdings ist zu berücklichen, dah die Tilgung von Hopotheken durch Handbeiter einen Borteile mehr dieter. Allerdings ist zu berücklichen, dah die Tilgung von Hopotheken der Kotoerostung vom 8. 12. 1931 ein a. a. Rechtzultand geschaften werden wert, da aus Grund dieser Rotverchnung die Katuralitigung auch dann grund iseser konnteren und befinder Kotoerostung der Katuralitigung auch dann gulassig war, wenn hierüber keine besondere Sestimmung in den Berträgen befinnt. Dagegen ilt die Katuralitigung auch weiter zustässig, wenn in den Beleihungsverträgen zwichen Gläubigern und Schuldnern, so namentlich bei der Landbeaten der Etigung von dyngstefen und Grundssäulben durch dingabe von Plandbriesen ausdrücklich vereinbart worden ist.

#### Die 36. Farbeninduftrie als Rohftoff= lieferant für Giedlungsbauten.

lieferant für Siedlungsbauten.

Die Wertzeitung der Is. Farbenindultie, AG, für Juli/Auguk beschäftigt sich mit der Wohn ung zi ürte forge, die die größte deutsche seinliche Gruppe sür ihre Wertsangehörigen betreibt. Solche Wertsmahungen deltig bie Is. die Ist d

#### Bom heimischen Obit- und Gemufe-Großmartt.

mehr so fest. Estariol und Kapssalat sind im Geschäft wieder lebhafter gefragt. In Bahnen ift ein Merangebot feltzu-ftelsen. Dierdurch seiden die Preise. Man rechnet mit einer Besserung des Kodingegickäfts ert dann, wenn die Haupt-ernte der wichtigken Gotten vorüber ist.

#### Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börsen.
Franflutt a. M., 4. Sept. (Eig. Drahimeldung.)
Tenden3: Freu nd lich. An der Börse dat das Intereseiter den Altienmarkt stärler nachgelassen. Ber allen ischlien den Auflitumsaufträge für Spezialwerte. Die Kulisse leibt hielt unter dem Eindruf des skillen Geschäftes etwas jurid, frohbem war die Kursentwältung freundlich. Die Berichte aus der Birtschaft lauten durchweg glinktig. Die Berichte aus der Wirtschaft lauten durchweg glinktig. Die Gestere Aufregungen lagen isched nicht von. Secorzugt waren Elektro und Wontonwerte. Auch Transportwerte waren unter den und Kontonwerte. Auch Transportwerte waren gelt behauptet. Berkeltswerte waren seiner, Zestischwerte lagen uneindeitlich. Im Einklang mit der Zestischwerten lagen Althu und Chade zu Börsenbeginn etwas ichwächet, im Berlauf waren jedoch die meisten Ausslandswerter zu den Anzugung von Spezialwerten westen der jedoch dem Berlauf war des Schaffel und der jedoch der Auflichte der Verlagen mehrlachen Schwomfungen, woder die Beranderungen nach eine Geschmeiter der jedoch die heute erfmals unterte Rechen eine 3-1% dertugen. Am Kentenmartt gaben deutsiche Anzeite Verlägen und 1934 inn dei mittlerem Geschäft mit de zur Keitz. Der Piondbriefmartt lag im gausen kill, dei zur Keitz. Der Piondbriefmartt lag im gausen kill, dei zur gehaltenen Kurfen. Ingesgeld weiter der 3-6.

ung im ganzen still, dei güt gehaltenen Kursen. Tageogeks motierte I...

Berlier beseitigt. Die steunbliche Grundstimmung Keiter beseitigt. Die steunbliche Grundstimmung blied auch heute vorderrichend do nom Kubistum weiter Barkaufe ersolgten. Das Geschäft war auf einzelnen Gebeiten wieder ercht ledhass, wenn auch die Kursskrigerungen untolge von Glatifiellungen der Kulisse geringer als gestern waren. Ju den bevorzugten Spezialewerten gedörten Deutscher Essendandel, Deutsche Altanien, sowie Gestros und Wontanwerte. Am Montanwarts nach eine Weldung über einen eventuellen Alfasig der britischen Giadlindustrie an das sonitienertale Stahlfartell Beachung. Hapter und Jest fürstere sagen nicht ganz einhösten. Semische Aufmalten und erholtlich. Kasiastfien gut gehalten. Gemische Werte wurden meis höher begabit. Am Elestrowarts waren durchweg Schseunigen die Wertenderung faum die den Aben und Katlen ging die Veränderung faum dies den der Watten gut gehalten. Aus und was auch die Veränderung faum die Nach den Watten gung die Veränderung faum die Aus einstellen waren gut gehalten. Altsein und der Watten und die Weränderung faum die Ausgewellen waren mehren weren überwiegend eines schwächer. Tagesgeld ersoberte underändert 41%—41% %.

Berliner Devisenkurse

	3. September 1934		4. September 1704	
A STATE OF THE PARTY OF	Geld	Brief	Geld	- Friet
Account to the second of	12.705	12,735	12,765	
Acgypten 1 agypt. Z	0.671	0.875	0.672	0.677
Argentinien I Pap. Peso	58,544	58,665	58,545	58.665
Belgien 100 Belga	0.184	0.186	0.184	0.186
Brasilien 1 Milr.	3,047	3,053	3,047	3:053
Bulgarien 100 Leva Canada I Canad. Dollar	2.524	2,530	2.531	2.537
Danemark 100 Kronen	55.04	55,10	55.29	55.41
	82.07	82.23	82.07	82.23
Dunzig 100 Gulden England 1 & Sterling	12.325	12.355	12.385	12,415
Extland 100 estn. Kr.	68.68	68.82	68.68	68.82
Firmland 100 finn. M.	5.435	5.445	5.465	5.475
Frankreich 100 Fr.	18,50	16.54	16.50	18.54
Griechenland . 100 Druchmen	2,457	2,543	2,497	2,503
Holland 100 Guiden	169.73	170.07	189.73	170.07
Island 200 island. Mr.	55.79	55.91	56.04	58.10
Italien 100 Lire	21,63	21.67	21.68	21 70
Japan 1 Yen	0.737	0.739	0.741	0.743
Jugoslawien 100 Dinar	5.664	5,676	5.664	5,676
Lettland 100 Latts	79.67	79.83	79.67	79.83
Litanen 100 Litas	42,11	42 19	42.11	42 19
Norwegen 100 Kronen	61.94	62.08	62.24	62.36
Oesterreich 100 fichilling	48,95	49,05	48.95	48.00
Polen 100 Zloty	47.40	47.50	47.40	47.50
Portugal 100 Escudo	11.19	11.21	11,24	11.26
Rumanien 100 Lei	2.488	2,492	2,488	2,492
Schweden 100 Eronen	63.54	63.88	63.84	63.86
Schweig 100 Ft.	81.67	81.83	81.67	81,83
Spanien 100 Per.	34.32	34,38	34.32	34,38
Tselerchoslowakei , 100 Kronen	10.44	10.46	10.44	10.46
Türkei 1 türk £	1,991	1,995	1.991	1.995
Unmara 100 Pengo	77	77.	77	50 To 1
Uringmay I GoldPeso	0.999	1.001	0.999	1.001
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2,457	2.479	2,475	2.479

#### des Wiesbadene

	K	ur	sber	IC	
Frankfurt	or Bä	ree			Dienstag
L. L. CHILLES LAND CO.	Montag !	Dienstan		9137-14	4.9.84
Banken	30.9.34		Blektr. Liefer, Ges.	102	103
Danken	100000000000000000000000000000000000000	TOTAL PROPERTY.	Englager Union	98	
A: D. Creditanstalt	48.50	48.50	Euchweiler	-	100000
Bank f. Brawindent.		64 -	Efflinger Moschinen	1000	47.25
Comm u. PrivB,	70.50	71	Paper & Schleicher	148,50	57.50
Dedi-Bank	74 -	74.25	I. G. Farbenindest.	122 50	122.60
D. Eff u. W. Bank Dresdner Bank	73	74	do. Bonds	48.50	
Frankfurter Bank		86	Feinmechan. Jetter	40.00	
HypBank	77,25		Peist Sekt Felten&Guilleaume	75.83	77.25
Pfals, HypBank .	75	75.50	Prunkfurter Hof	-	
Reichsbank	156.50	156 50	Gelling & Co	-	9.63
Rhein, HypBunk	106	108	Geisenkirchen .	61.50	65.50
Verkehrs-		1000	Geiffird	111.25	112
			Goldschmidt, Th	59.25	91.50
Unternehmen	1000		Gritamer Maschinen	27,-	240-
Hapag	30.75	27.63	Gran & Billinger .	46.25	47,13
Nordlloyd	30.75	31.29	Haniwerke Fussen	105.75	105.75
Industrie			Harpener	109.75	110
Akkumulatoren	176	177.37	Hess. Hercules	-	
Adt. Gebr.		48	Hinds, Auffermann		85 -
Aku	69,-	69	Hochtief	108.88	110.37
AEG. Stammaktien	28	28.13	Bolimann, Phil	82.37	79.37
Aschaffenb, ABr.		104	But Berghen		
Buntpapier	42 -	42-	Img Edingen		
Zellatoff	65		Junghans, Gebe	48.50	127-
Bud. Mesch. Durl.		206.50	Kali Aschersleben .	-	TALL
Bust, Numberg.	46.75	48	Kalichemie	61,-	7
Bayer, Spiegelglas	18.25	17.90	Klöcknerwerke	78	78.75
Beck & Henkel Bemberg	72	State of the last	Knorr Heilbroom .	194	and the same
Bergmann-Elektr.	200	17	Konserven Braun .	45	45
Bromen-Besigheim.	78-	78	Kranil & Co., Lok.	72.50	73
Brown, Boveri & Co	13 50	13 50	Labmeyer & Co	100	123
Disterns	84 -	88.68	Laurabütte	18.50	19,37
Cement Heidelberg	106	106 63	Lechwerke	90	79
Karletadt .	128,50		Malakrattwerke	79.50	69.50
1. G. Chem. Basel .			Mainzer Aktieu-Br, Mannesmann	71.75	72.63
1-130000 130 001 ab	135.63	137	Mansfelderlierghau	77.13	-
Chem Albert	86.25	88 -	Metalligesellschaft .	88.50	88.50
Chade	217		Mine Mühlenb	-	72,50
Daimler-Beng	48.75	48	Moemus	77.75	75.75
Deutsch, Erdöl	114	113.75	Montecatini		-
Disch.Gold u.Silber	223	222	Motoren Damstadt	-	-
Deutsch. Linoleum	58	58.50	Neckarw. Eddingen	97	97
Dürrwerke	-	34	Nordwestd.Kraftw.		123
DyckerhodikWidm.	-	85.50	Oberbeharf	00	1
Elchhaum-Werger	114.33	114,88	Phonix-Berghau	48,50	
Elekt Licht u. Kraft	10.000	1114100	THUMBS ACCROSED .	1 40.00	40.00

	-			Secretary.	Diensta
	Montas				4. %, 24
	3.9.34	6, 9, 24		30-30-114 J	4 75 64
Zolltärken v. 11	March 1	Cape !	Hein, Gebb. & Sch.		51.88
"/aUng.StR. 14	7.13	7.13	Rh Braunk, u. Brik.	244	243
Ung. Goldrente	7.75	7.40	ilh.elekt.Mannheim	104.50	104 50
Ung. St. v. 10	7	7.20	Rhein Metallstaren	150	153.50
N.Ldsb. G.Pf. I	91,-	90.88	Rbein, Stahlwerke	91.25	91
2	80.50	90.88	Riebeck Montan .	Carpen .	101
3	90.13	90	Röder, Gebr	1000	85,-
8-10	90.13	90,-	Ruckforth	90	-
11	90.13	90	Rutgermerke	41.50	42
6-7	90.13	80 -	Saladetiurth	+	185
12	90.13	90	Schnellpress.Frank	8,50	8:70
4-5	80.13	90 -	Schöfferhol - Bindg	189.50	188.5
3/0 11 IL	90.63	10.63	Schtamm Lack	37.50	37.2
Kom. I	84.50	14.63	Schriftgieß.Stempel	100.000	No.
5	84.50	54.63	Schuckert & Co	96.75	97.50
6-8	84.50	64.63	Seil-Industrie Wolff	29.50	29,50
2	84.50	84 63	Siemens Glas	The later of	82.7
: : : 9	84,50	84.63	Siemens & Halske	146.75	147.50
B 148 14 3	84,50	84 62	Süddtach Immobil.	184.75	-
	93,-	93 -	Süddeutsch. Zucker		
· · · · 10	93	93 -	Tellus-Berghau	85	85
* " 21	93,-	33	Thuring Lief Gotha Unitertranken	101.54	102
Kom. 20	89	89,-	Ver. Dusch, Gelfahr,	80.50	80.50
Wiesh St. v. 28	89	89	Ver. Stahlwerker.	80.00	42
Kom, Sam, Aust		97.37	Ver. Ultramatin	133	133 -
do. AblSchuld	97.50	44.44	Voigt & Haffner .	-	10
dor went-permet	-,-		Westerepla Alk.	128	128 -
STATE OF TAXABLE PARTY.			Helistoff Memel	69.25	59.21
erliner !	Borse	2	Waldhof	48	43.
anken				111111111111111111111111111111111111111	1000
	80,50	81 37	Versieherung		
ink elektr. Werte	110.25	111-	Allianz-StattgL.	208	209
ink f. Brasindust, erliner HdlsGes.	93.25	94 25	to to Ver.	220	224.51
m. u. Priv. Bank	63	14-	Mannheimer Vers.	20	40
di-Bank	76.50	71.00	Renten		
resiner Bank	73	74		DEST	10000
sichsbank	156.13		6º a Reichmant v. 27	95	95.2
			67 . Reichsanl. v. 29	22.2	-
erkehrs-Unt.			51/4 Younganleihe	93,25	93.2
a. für Verliehrum.	73	73.63	Reichs-Auston-eich.	95.10	95.1
Lokalb, u.Kritse.	117	117 50	do. Ablus Schuld	70	9.1
Reichsbahn Vz.	112.37	112.37	4º/"Schutzgeb -Anl.	9	
apag	26,50	27.50	4% Oesterr State.	0.35	0.3
bg - Sudam Dpd.	28,-	26		39	30.5
ordlloyd	30,50	31.13	7% Rum. von 29 .	4,25	
			47/27, Rum, von 13	4.40	200
idustrie	- Western	Party and	207	3.90	
ekumulatoren	172.50		4", Bandad I	8,-	8
M	69.50		P. Bagdad II	8,10	
EG. Stammaktien	28.13	28.50	AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	11 18 19	D. Contract

FCT Sec. 1) House see	Section 1	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	
r Ta		b.I	2446
TIC	ıų	DI	CILL
	Montag	Dienstag	
	2.9 34		
	65.25	65.75	Lourabilitte
Augsburg - Nbg - M.	66 -	87.50	Leopoldgrabe
Bayer, Motores-W.	131.88	132	Lindellisma
Bemberg	71.50	71,50	Mannesmann Mansfeld, B
J. Berger, Tiethau Berlin-Karlst Ind.	130	130.25	MaschBan-
Bekula	146.88	147	Maximilianh
Berliuer Maschinen	107.75	108.75	Metallgesells
Braunk, u. Briketts	195	145	Montecatini Niederiaus, 3
Bremer Wollkam	88.13	88.75	Oberochies, I
Buderus	97.50	97.25	Orenstein & 3
Chem. Heyden	95.75	98 13	Phonix-Berg
Chade	216	213 50	Polyphon
ContGummi	130.13	130.25 65.50	Rh.Braunk.
Linel Zurich	48.50	48.13	Stahlwet
Dt. AtlTelegr.	114.50	115 -	Westf, I
DL Cont. Gas	126.50	126.50	Ratgerswerk
Deutsche Erdet	113.75	113.50 79.88	Saledetfurth
Deutsche Kabel Dt. Linoleum	79.50 58.50	58	Schies. Zink
Dt. Tel. u. Kabel .	88.50	89	Schles, Elekt.
Dt. Eisenhandel	78.50	79 50	Schubert &
Dortm. UnionBr.	208.25	76.50	Schuckert & Schultbeis Pr
Dynamit Nobel Eintracht Braun .	78.75	195.25	Siemens & M
Risenb. Verk. M.	105.75	104.75	Stöhr, Kamp
Elektr. LietGos	103	103 50	Stollberger 2
El. Werke Schlesien	105	106.75	Süddentisch. 2 Thüringer G
Elekt.Lichtu.Kruft	114.63 89.63	115.37	Ver. Stahlwe
Engelhardt, Br L.G. Farbenindustr.	198.88	148.63	Vogel TelD
Feldmühle	124.75	123,50	WasserGelse
Felten&Guilleaume	76	77,88	Westdisch.K
Gelsenkirchen	61.50	82.50 112.88	Westeregeln Zellstoff Wal
Gesfürei Goldschmidt, Th.	89.75	92	Kolonial
Mamburg, Elektr.	134	135	Otavi Mines
Harburg. Gummi .	30.50	30 88	
Harpener	73.63	73.13	Renten
Hotzmann, Phil.	82	80	6º/e Krupp-O
Hoighbeir, Ges	44-	45,	
Hise-Berghau	170.50	170.50	Steuergutsch
Tise Genursch	133.50	131.50	
Junghaus, Gebr Kalichemie	135	137-	100000
Kall Aschersiehen	128.50	127	
Elicknerworks	77.50	78	Verrechnung
Lulimeyer & Co.	122	123,75	ActiecommiS

457 2.479 1	2.475	2.479
- 440		BOOK OF THE PERSON
atts.		
	Montagi	Dienstag
	3, 9, 34	4. 9. 24
· markette	10 80	10.27
Lauraliütte	19,50	19.37
Lindellismuschinen	97.50	The same of the sa
Manusmann Manufeld, Berghou	72	72,75
MaschBan-Unt.	77.50 50.37	51.13
Maximilianbutte .	160,	-
Metaligeselischaft 4 Montecatini	88,50	88.50
Niederiaus, Kohle	194.50	184
Oberschies, Koks .	98.	99.25
Orenstein & Koppel Phonix-Berghau	84.— 48.50	84.25 48.50
Polyphon Rh. Braunk. u. Brik.	14.75	14.50
	243	243.75
Elektr. Mannik, Stahlwerke	103,50	91
Westf, Elickir.	104.25	104.25
Rutgerswerke	41,63	42
Saledetfurth	184.50	163
Schies Zink	37.88	37
Schles, Elekt, n. Gon Schubert & Salaer	134	135
Schuckert & Co.	172.— 97.25	174.50
Schultheis Patzech,	115,88	115.50
Siemens & Habke . Stohr, Kammgara .	148.75	148.25
Stollberger Zink	106,25	106.25
Süddeutsch. Zucker	186	186
Thuringer Gas Ver. Stahlwerks	121	
Vogel TelDeaht 4	42 95	96.50
WasserGeisenkirch, Westdisch, Kaufhof	1	123.59
Westeregeln Alk.	27.37	26.63 127.88
Zeilstoff Waldhof .	127	48 50
Kolonial	-	21.00
Otavi Minen	14-	14.13
Renten	To Carried	
6% Krupp-Obligat,	92,37	92.13
7% Ver. StablwO.	79.25	79,25
Stauergutscheine		-
1934	103,63	103,70
1936	102 13	102.13
1937	99.50	99.50
Versechmann, Enra	97.80	97.80

petran rendent! Wit aufgeherten Knapen und offenen Stattenn führen und sein, vor deflaueren finann, die deuer Iraiten. Mitten bei Same in der nie erne Statten der Statten der Statten der Statten der Statten und sein, vor deflaueren finann, die deuer Iraiten. "Were deflaueren finann, die deuer Franken. "Were der Statten der Statten sein der Statten der Statten der Gefallen liefen, daß peut Geraften, der Statten der Gefallen liefen, daß dem der Statten der Statten. Geren fander ist Erfoldeten mit der Statten der Gefallen fielen, der Gefallen für der der Statten der Gefallen fielen mergen den Gefalle fir Sam neue er steinfommber und er fambon die gefälle fir Sam neue er steinfommber und er fambon die gefälle fir Mitten mit der Statten der Gefallen der Gefallen genen Gefalle fir Sam neue er steinfommber und er fambon die gefäller mag der sollter mit der Statten der statten der Gefallen genen Gerteneren, der steinfommper der Statten der sollte der begraften kannen deutererich. Gefalle der sollte der sollte der sie der sollte der der sollte der der sollte d

# Das Ceitament.

With Emich Christian aber ging et lo gar: Windangs gatte er Tilliferum eighen topen Nobem dem dienen Schriegelden, ber tijn generen segalt derpen Nobem Anne diteres Schriegelden, ber tijn generen schaft geben in dem dem Schriegelden, ber tijn generen in Spain gan neignen. Inde den dem Gatter der Splemmindebens mit bem Nefferider, die diebere Eingestigun part, wie im Nation heit geben den geben die augen Gebanden und dem Nefferider, die diebere Eingestigun part, wie im Nation heit der dem Stifferen den geben die augen Gefallung in keinen Börert, fall and hie gan heit geben der dem Nemen wer und bestehe ber Splating in keinen Börert, fall and hie gan gebande mader. Er ginn aus der finje per louif gar Eportalie und bernnette Geben heit meinen geben der hieren Bürner, dem schrieber dem schaften der der Splating in der der Minden geben der seine Geben heit dem Wertender der der Minden Splate er der Minden Splate er John den mit der der Gatter der keinen der der Geben der Schrieben der der Geben der Stilten der der Linger Retrengen der Retrenge der Ander Stilten der Geben der Retrenge der Ander Stilten der Geben der Retrenge der Ander Stilten der Geben der Retrengen geben der Retrenge der and der Stilten und der Stilten der Linger stilten geren gelen und Geren genen geben der Retrenge der Anders Bereichen der Anders

and thirties and theory brethalf, in man life Khailein man life and described with the chief of the chief of

# Der Rosmarinftock. Bon Christiane Partel.

Sert Walter, Sert Bergist meinspanies, Staller bei für feine graus gemeiner der Sergen Bergispanies Verlägen eine Mennen der Sergen der Bergispanies Verlägen eine Mennen soller bei für eine graus gemeiner Bergischen Bergischen Bergischen Bergischen Bergischen Bergischen Fernen der Beite von für Weise von der Bergischen Gerfaufen und finder kannen Berdischen und geharen Bergischen ger gefaufer Mehren Walte bei der Berin eine Bergischen Bergischen Gerfaum und sein der Walte von Zeierberto zu Seinem Gloder, ein Walte von Zeierberto zu Stehen Bergischen Gerfaum und sein wir Walter der Alle Bergischen Gerfaum wir der der Weise der Stehe bei gestellt und der in Gertaberto gen gemein gestellt und der fau jeht ein gelein Gerfaus der Walter Walter der Weise der Wei

"Agochentific nichous Techtor", things Retalein Blag vor. White attact citethert auf, body Secyfic will nicht bewon willen.

"And weglich blog, be Blübbe, de Leif blein beidruchen weden war de Edbeggg pieb beriff. Stee, be is nicht ge under 30 bode ernel mie Schwartierfer britady, auer bas bab och nicht gegenbat.

"And weglichtet auf der Etatig des Fatterfer unf der Etatig von Gründen Richt gewinderte Willen wir der Stelle gestellt der Britang auf dem Etatig von Gründen Richt gewinderte Britang auf dem Etatig von Gründen Richt geben dien kommen der Fatterfer auf dem Stemm nicht ungetrößet geben dien geben die Britang auf dem Etatig von Gründen Richt geben dien werden.

"Ant, menn ie ver film, flieden ie fonnich freud, geben geben auf dem Wiebelt.

Erud und Bering ber Q. Schellen ber giften Sofbucherei in Mesbaben. Derantmorifich fur Die Schiffefung: F. Ganther in Micobaben. -



er u. er

97r, 241.

Dienstag, 4. Ceptember

# n die Welt zufammen

Siftorifcher Roman von Effe Sparmaffer.

(Rachbrud verboten.) 88. Fortfehnng.

rahmen Schuldach und Rosenfeld. Ge ift mie ein nahmen Schuldach und Rosenfeld.

unter Land. ... es gibt fein Ernen und Schulden meht eitst er gibt nur schmiche Gebensmannen eitsten Gebensmannen eitsten dem Killering in Herrenderg. Feinen feinen Freie Ebelfent auf dem Killering in Herrenderg. Feinen fampflohen Reisge.

Er jah mit kerem Bild im ihr verweintes Geschat;

"Ah höre. "Frau Bergohn" Rand des hereiten Gagers nieder. "Hird. "Bild. Spr. and Rand des hereiten Gagers nieder. "Her ohner in Beise Grübe, mit gener Kallerin, der Hird. "Bild. Der Schulder und beine her teilenen Ebelfen, der Feriebe ein Bölf fampfen zu mit gene Krieben gelicht einen Erfeinen Bild fampfen zu mit gene Krieben gelicht einen Erfeinen Bild fampfen zu mit gener Kaller in hir nicht insen werden dem Freisen Erfeinen Bild fampfen zu mit gener Kaller ein gesch in Geram ertieben und dem Erfeinen Erfeinen Erfeine Erfeinen Bild fampfen zu der Anne Freisen Erfeinen Bild fampfen und dem Kaller der Kaller der Bericht in Geram erfeinen und ferner teilener Bild fampfen und der Schulder ber Bild. Aus der Schulder bei Bild. "Rosen werfunten "Bestehn faller fampfen und der Freiher Erfähre ein Jahn. "Bestehn wird der Bild. "Rosen werfunten "Bestehn faller fampfen und der kinde der Aller der Beriche in Geram kerfunten "Bestehn fan der Freiher Erfähre ein Jahn. "Der Rose aus der Erche in Geschen Freiher Erfähre ein Jahn. "Beste mer Erführe und her Erführe der Behrichten der Bild. Men eine genen und der Erführen der Bild. Men eine genen und der Erführen erführe in Geram der kind mit gerem der Gere Geram der Berichten der Schulde der Berichten der Gere Berind hart. "Ab in Berichen, des Geber Beitrigen er Geber Berinden und der Berichten der Gere Berind hart. "Ab in fehre Men der Pührten Berichten Berichten der Reichten Berichten Berichten der Reichten Berichten und der Reichten Berichten der Reichten Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Ber Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Berichten Ber

Sie famen mit glänzendem Gefolge von Schönduch und ritten um den großen Sese vor dem Friedrickstor. Der false Kodemderwind frig fleine Schnefferner durch die Luft und marf sie Bog und Keitern entgagen, das ihmen die Saut brannte wie von kleinen Padsessischen, und durch das kalfer des Sese hingen ktübe Wosten, und durch das kalfer des Sese hingen ktübe Wosten mit trägen Kingelstage.
Ann der Spise des glangvollen Juges ritt Welischm von Bagern, trig die weißblanen Naunten eingewebt auf seinem prächtigen Nauntel und schiefte verfonfen zu der erregten Frau an seiner Seite. Sie bligte ihn an mit doctreich Geschä und sieher Seite schießen Jan der hier Seite der zestigten ben Jähnen hen Jähnen hen Jähnen den Jähnen den Jähnen den Richten den

# Der Sieg der Kohlweifilinge.

OH: Anabenabentener von Bertit Soll.

Aer vermiberte Garten war von einem haben grauen Holge gitter ungeben, das sest im mit Schreiben bestelte Steinmauern eingesigt von, das sest im die Schreiben bestelte Steinmauern eingesigt von der Andersche in diamen ich Mitaricken in diamen ich Mitaricken in diamen ich die Andersche in die An